vereinschronik

band 17

Schwimmverein oberkochen





Freitag/Samstag, 25./26. Oktober 1991

LÄNDLE-SPORT IN KÜRZE

Schwimmen: Senioren erneut in Bregenz

Am Wochenende steht das Seehallenbad in Bregenz einmal mehr im Zeichen des Seniorenschwimmsport. Mehr als 250 Teilnehmer aus Deutschland der Schweiz, Frankreich, Ungarn, der CSFR und Österreich werden sich an den Wettkämpfen beteiligen. Die Bewerbe beginnen am Samstag um 15.30 Uhr und werden am Sonntag ab 8.30 Uhr fortgesetzt.

7. INTERNATIONALES SENIOREN SCHWIMMFESTIVAL 1991

GEMELDETE VEREINE/ABKORZUNGEN

A USTERREICH:	SC-Bludenz TS-Dornbirn TWV-Innsbruck 1. SU-Mödling SU-Hall Union-TS Schwaz Welser-TV	SGWNEU BLUD DORN TWY! SUMOED SUHALL SCHWAZ WELSTY BREG
CH SCHWEIZ:	Poseidon Richterswil Old Boys Basel Schwimmboys Biel SK-Bern WSY-St. Gallen SC-Frauenfeld SF-Adliswil SC-Region Bremgarten	RICHT BASEL BIEL SKBERN STGALL FRAU ADLI BREM
SCHECHOSLOWAKEI:	TJ-Chemicka Usti	TJCHEM BRNO
F FRANKREICH:	Club de Natation de Sausheim	SAUS
H UNGARN:	General Impex Senior Budapest Pecsi Testnevelesi Sporiskola	BUDA PECS
D DEUTSCHLAND:	SSG-Heidenheim 1. FC Nürnberg Damen SV-München SC-Gauting SV-Bayreuth TV-Memmingen SC-Villingen SV-Augsburg SB-Delphin Augsburg SC-Delphin Ingolstadt TV-Kressbronn Post-SV Augsburg TSV-Schongau SG-Mainz TV-Aldingen SV-Würzburg Chemmitzer SC Versehrten-SV MOnchen SV-Hof TSV-Siegsdorf Post-SV Leipzig	SVHOF SIEG
	SY-Oberkochen SSG-Neptun/ Germering TY-Vaihingen/Enz	GERM GERM VAIH GELN LANG DUESS VFLNUE SSGSAA SUDTS LIND MARKT MSYMUE RAVE SSYULM PFORZ BIBER
30	ESV-Chemnitz	ESVCHE





Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Der Schwimmverein Oberkochen meldet:

Erfolgreich beim Internationalen Senioren-Meeting in Bregenz

Über das Wochenende vom 26. bis 27. Oktober wurde in Bregenz das 7. Internationale Senioren-Meeting durchgeführt. Dieser Seniorenwettkampf ist nach den Landes- und Europameisterschaften des am stärksten besetzte Seniorenschwimmen in Mitteleuropa. Aus sechs Ländern, aus der Schweiz, Frankreich, Ungarn aus der Tschechoslowakei, Österreich und Deutschland, darunter erstmals Vereine aus den neuen Bundesländern, aus Leipzig und Chemnitz, gaben 60 Vereine 720 Einzelnud 60 Staffelmeldungen ab. Darunter waren Welt- und Europameisterschaftsteilnehmer und auch Landesmeister aus den genannten Ländern. Bei dieser Veranstaltung wurden zwei Europarekorde für Altersklassen (AK) geschwommen. In der AK 50 über 50 m Rücken und in der AK 40 über 100 m Lagen (je 25 m Schmetterling, Rücken, Brust und Kraul).

SVO starteten in Bregenz mit großem Erfolg in der 0 Harald und Peter Büttner und in der AK 65 Willy ner.

erschwamm über 50 m Brust 0:46,57 Min., belegte 2. Platz und gewann eine Silbermedaille. Auch über Freistil konnte er das Treppchen besteigen. Er wurit 0:41,71 Min. ebenfalls Zweiter und errang seine de Silbermedaille.

ld und Peter waren in der AK 40 sich selbst die rfsten Konkurrenten. Über 50 m Brust erschwamm Harald mit 0:36,29 Min. den 2. Platz. Er gewann soie Silbermedaille vor seinem Bruder Peter, der mit 08 den 3. Platz belegte und die Bronzemedaille mit Hause brachte.

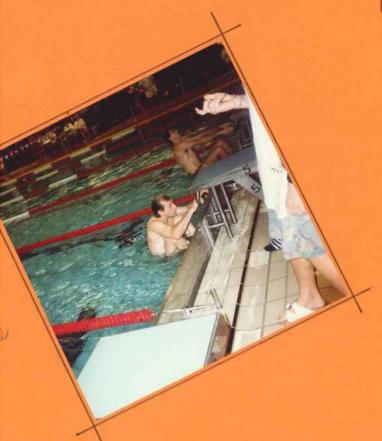
50 m Freistil konnte sich Harald mit 0:29,26 Min.
Platz und die Bronzemedaille erschwimmen. Peter mit 0:29,79 Min. auf den undankbaren 4. Platz.
50 m Schmetterling und 50 m Rücken gingen sich aus dem Weg. Dabei war Peter über 50 m Schmettel gin 0:34,82 Min. der Glücklichere. Er belegte den 2. und gewann eine Silbermedaille. Über 50 m ten schwamm Harald 0:37,85 Min. und belegte Platz

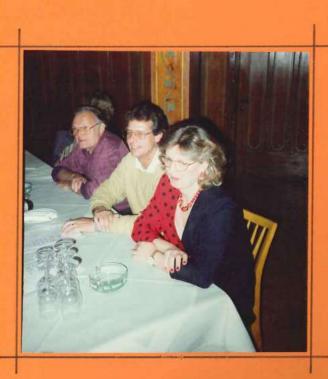
etzten Einzelwettkampf machten es die Büttnerer noch einmal spannend. Das Rennen über 100 m
n wurde zwar in Europarekordzeit der Altersklasse
nnen, aber schon klar abgeschlagen schwammen
ld und Peter um Platz zwei und drei. Am Anschlag
Harald mit 1:16,10 Min. vor Peter in 1:16,83 Min.
ase vorn. Silbermedaille an Harald, Bronze an PeBei der Siegerehrung meinte der sportliche Leiter
r Veranstaltung, daß hier doch wohl ein Familienrnehmen am Start war.

















Eislauf 1991/92 in die Aalener

Kunsteishalle

Saison 1991/92: 28.9.91 - 20.4.92

Mi. 30.10.1991

KUNSTEISBAHN AALEN

6er Block

BESUCHER- UND ZUSCHLAGKARTE

Harald Büttner
Rainer Witzmann
Karin Rothenburger
Heidi Rothenburger
Petra Romeyn
Sandra Maslo
Sylvia Albert
Sonja Büttner
Klaus Gründel
Mit Sohn



Kunsteisbahn Aalen

Laufzeitkarte

ERWACHSENE &

437

Kunsteisbahn Aalen

Besucher- und

2792

Zuschlagkarte

93

Oberkochen

tliche Bekanntmachungen

Freizeitbad »aquafit«

Am Donnerstag, den 7. November 1991 und Donnerstag, den 14. November 1991 ist das Freizeitbad »aquafit« ab 16.30 Uhr zur Durchführung eines Schülerschwimmfestes geschlossen.

An diesen Tagen findet kein Senioren-Schwimmen statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Bürger und Fre

Freitag, 22. November 1991

Gemeinde

Vereinsnachrichten

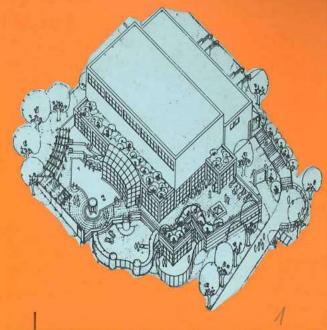
Schwimmverein

Schülerschwimmfest der Grundschulen

Am Donnerstag, den 7. Nov. um 16.30 Uhr wurde das Hallenbad »aquafit« in Oberkochen zur Wettkampfstätte für die Schüler/innen der Grundschulen vom Dreißental und Tierstein. Die Dritte im Bunde war erstmals die Grund-Haupt- und Realschule aus Königsbronn. Für dieses, schon zur Tradition gewordene Schülerschwimmfest im Herbst, wurden von den drei Grundschulen für die Jahrgänge 85-80 140 Meldungen abgegeben.

Herr Bürgermeister Gentsch hat es sich, trotz vollem Terminkalender, nicht nehmen lassen, den jüngsten Wettkämpfern seine Reverenz zu erweisen und sie mit ihren erfreulich zahlreich erschienenen Eltern und Zuschauern im Hallenbad zu begrüßen. Er zeigt damit auch, daß er und die Stadt zu diesen Schulwettkämpfen eine positive Einstellung hat.







Von Anfang an entwickelte sich ein spannender Wettkampfabend, bei dem Schulkameraden, Eltern und Zuschauer tüchtig anfeuerten. Die Auswertung erfolgte nach Jahrgängen, die ersten Drei eines jeden Jahrgangs erhielten Medaillen, alle bekamen eine Urkunde. Die schnellste Zeit über 20 m beliebige Stilart schwamm bei den Mädchen Anna Rosenberg (83) Tiersteinschule mit 0:20,8 Min.; bei den Knaben Ralf Schepperle (83) Tiersteinschule und Stefan Widmann (83) Dreißentalschule bei gleicher Zeit mit 0:18,3 Min.

Die 40 m wurden am schnellsten zurückgelegt, bei den Mädchen von Steffi Bach (81) Königsbronn mit 0:41,2 Min. und bei den Knaben von Dirk Wagner (80) Tiersteinschule in 0:33,1 Min.

Der Höhepunkt war wieder, wie kann es auch anders sein, die 10 x 40 m Schulstaffeln für Mädchen und Knaben um den Wanderpokal der Stadt Oberkochen. Nach spannenden Rennen und einem überaus hohen Lautstärkenpegel hatten bei den Mädchen die Dreißental- und bei den Knaben die Tiersteinschule die Nase vorn. Die Wanderpokale konnten die siegreichen Mannschaften aus der Hand des 1. Vorsitzenden des SVO Bernd Witzmann entgegen nehmen.





Ergebnisse: Wettkampf Nr. 1

Wetkanlpf 1. 1 20 m beliebige Stilart Mädchen: Jahrgang 1984 bis 1985: 1. Tanja Ferbar (85) GHRS Kö-nigsbronn 00:23,8 2. Katharina Grupp (84) Dreißentalschule 00:24,1 3. Claudia Niederberger (84) Tiersteinschule 00:24,3

Wettkampf Nr. 2 20 m beliebige Stilart Knaben: Jahrgang 1984 bis 1985: 1. Stefan Büttner (84) Tierstein-schule 00:21,6

2. Sascha Ganter (84) Dreißentalschule 00:24,3

3. Manuel Büttner (84) Tiersteinschule 00:26,4

Wettkampf Nr. 3 20 m beliebige Stilart Mädchen:

Jahrgang 1983: 1. Anna Rosenberg (83) Tiersteinschule

2. Evelyn Stig (83) Tiersteinschule 00:22,0 3. Tamara Amon (83) Dreißentalschule 00:22,8

Wettkampf Nr. 4

20 m beliebige Stilart Knaben

Jahrgang 1983: 1. Ralf Schepperle (83) Tiersteinschule 00:18,3

1. Stefan Widmann (83) Dreißentalschule 00:18,3 3. Hans-Jörg Krön (83) Tiersteinschule 00:19,3

Wettkampf Nr. 5

40 m beliebige Stilart Mädchen: Jahrgang 1982: 1. Daisy Klemen (82) Tiersteinschule 00:42,0

2. Vanessa Mattesz (82) Dreißentalschule 00:42,1 3. Carolin Balle (82) Dreißentalschule 00:42,2

Wettkampf Nr. 6 40 m beliebige Stilart Knaben: Jahrgang 1982: 1, Matthias Staudenecker (82) Tierstein-schule 00:89,9

2. Stefan Knobloch (82) Dreißentalschule 00:40,2

3. Daniel Maier (82) GHRS Königsbronn 00:43,0







Nr. 7 ige Stilart Mädchen: sch (81) GHRS Königsbronn 00:41,2 nn (81) GHRS Königsbronn 00:41,5 rth (81) GHRS Königsbronn 00:42,4 Nr. 8

ige Stilart Knaben: 980 bis 1981: 1. Dirk Wagner (80) Tierstein-

ndel (81) Tiersteinschule 00:34,9 ag (81) Tiersteinschule 00:35,9

Nr. 9 eliebige Stilart Mädchen: 980 bls 1981: 1. Dreißentalschule 07:42,7 Ganter, S. König, O. Trittler, V. Mattesz, C. Bäuerle, A. Zimmermann, C. Schneider, C.

schule 08:20,1 Krettek, V. Seitz, A. Rosenberg, V. Gnjidic, . Fischer, E. Stig, E. Jörgens, D. Klemen

önigsbronn 09:13,3 chrumpf, C. Rösch, J. Rösch, D. Barth, T. Fer-ch, S. Süßmuth, S. Stumpf, S. Karremann





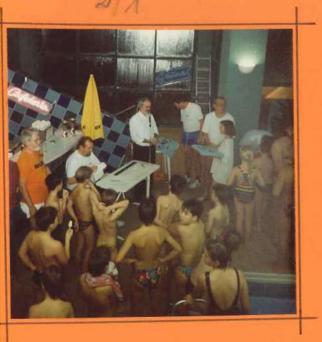
Wettkampf Nr. 10 10 x 40 m beliebige Stilart Knaben: Jahrgang 1980 bis 1981; 1. Tiersteinschule 06:48,0 A. Metzger, A. Krischak, M. Winkler, M. Lebzelter, J. Gründel, M. Krenzke, H. Deutsch, M. Staudenecker, R. Haag, D. Wagner

2. Dreißentalschule 07:11,3 R. Bäuerle, O. Schwark, N. Zrakic, S. Zdralo, S. Knobloch, M. Ziemons, J. Grupp, G. Rotheker, J. Möhrle, F. Reiber

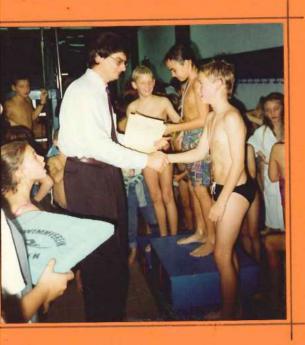
3. GHRS Königsbronn 07:48,0 D. Maier, S. Schwarz, M. Fischer, A. Kinzler, M. Herm, P. Neubrandt, T. Ramsayer, A. Klär, R. Ruske, M. Meisloh



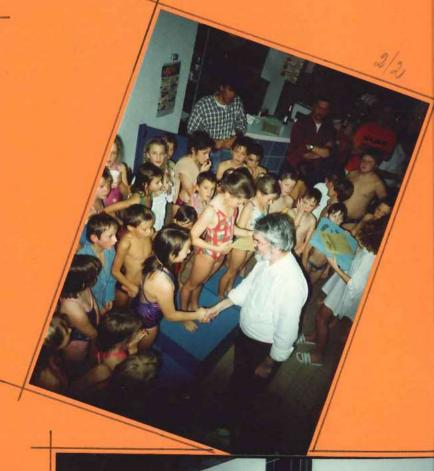


























10. November 1991 lenbad immenstadt

Immenstadt, Abteilung Schwimmen





91n**********	****Aktive***	Starts***	Staffeln*
1892 Stadtbergen Günzburg-Leipheim Mindelheim V Nördlingen Neu-Ulm Feuchtwangen afoner Schwimmclub Heidenheim Forchheim Dolomitica empten aufbeuren-Neugablonz Z Neufahrn	22 21 14 20 14 13 13 19 12 6 14	95 81 31 80 74 71 53 36 94 49 29 77 106 50	7000095058057
berkochen	17	50	5
onthofen-Burgberg Schongau fronten inia Masters 1862 Obergünzburg SV Augsburg 860 Immenstadt Füssen undelfingen reis Starnberg	27 1 4 1 19 31 40 2 1	130 3 10 1 74 148 183 9 8	5 80 00 77 77 00 00





Bürger und 22. Nov. 1991 Gemeinde

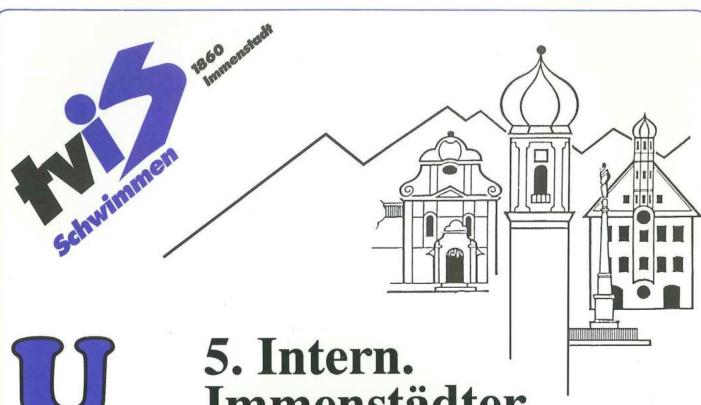
Vereinsnachrichten

Beim internationalen Schwimmfest in Immenstadt Am Wochenende, den 9./10. November startete der SVO mit seiner Wettkampfmannschaft beim 5. internationalen Einladungs-Schwimmfest in Immenstadt.

24 Vereine aus Österreich, Schweiz, Italien und der Bundesrepublik gaben 1.500!!! Einzel- und 75 Staffelmeldungen ab. Aufgeteilt in drei Wettkampfabschnitte, auf Samstag und Sonntag, eine Mammutsveranstaltung! Als Auszeichnung erhielten die ersten Drei einer jeden Wertungsgruppe Medaillen, die ersten Acht Urkunden. Bei einer solch starken Beteiligung hingen die Gewinnchancen natürlich recht hoch. Deshalb muß man unseren Schwimmern/innen ein Kompliment machen, daß sie sich so gut geschlagen haben. Sie konnten den Heimweg mit 7 Medaillen antreten.

Eine Silbermedaille erschwamm sich Niko Köchler (80/81) über 50 m Freistil in 0:37,0 Min. und Carmen Zimmermann (72/73) über 50 m Brust in 0:46,5 Min. Bronzemedaillen erschwammen sich: Karin Rothenburger (71 und älter) über 100 m Rücken in 1:26,5 Min. und über 50 m Freistil in 0:34,2 Min.; Heidi Rothenburger (72/73) über 50 m Rücken in 0:40,2 Min; Sonja Büttner (80/81) über 50 m Rücken in 0:43,3 Min. und Markus Zwick (72/73) über 50 m Brust in 0:37,0 Min.

Die Plazierungen der dort mehrmals an den Start gegangenen lagen zwischen dem vierten und guten Mittelplätzen der Ergebnisliste.



5. Intern. Immenstädter Schwimmfest

09./10. November 1991

1. Mannschaft

Rothenburger Karin 69 Zwick Markus 73
Romeyn Petra 76 Witzigmann Rainer
Büttner Sonja 80 Köchler Nicko 80
Rothenburger Heidi 72 Büttner Harald 49

offene Wertung

SV Oberkochen

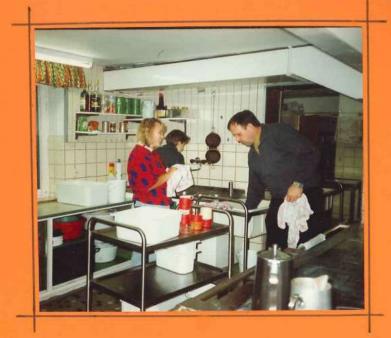
erreichte über 8 x 25 m Rücken

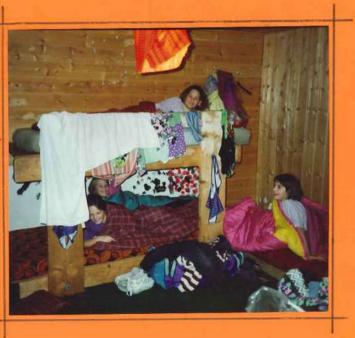
in der Zeit von 2:29,0 den

8. Platz

















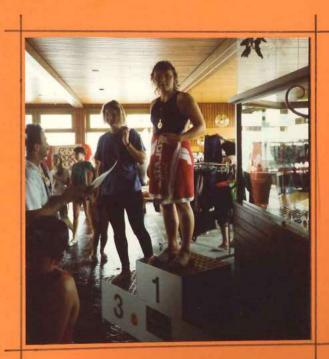
rust:

Alle Carolin (82/83) 0:54,6 Min O:55,7 Min O:43,9 Min O:43,9 Min O:47,6 Min O:47,6 Min O:47,7 Min O:50,2 Min O:50,2 Min O:50,2 Min O:50,2 Min O:50,2 Min O:50,2 Min O:50,3 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:36,5 Min O:50,2 Min O:36,5 Min O



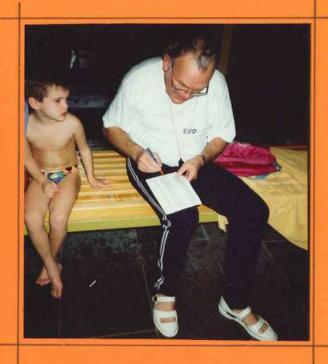


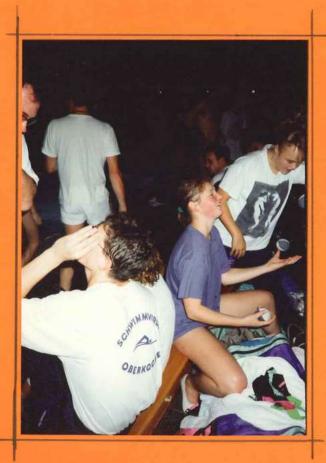




00 m Lagen:

1.	Zwick Markus (72/73)	1:16,9 Min
5.	Büttner Sonja (80/81)	1:40,5 Min
8.	Romeyn Petra (76/77)	1:27,2 Min
0.	Maslo Sandra (76/77)	1:34,4 Min
7.	Albert Sylvia (74/75)	1:46,6 Min







100 m Bust:

07.	Romeyn Sandra (78/79)	1:36,0 Min
04.	Romeyn Petra (76/77)	1:30,1 Min
08.	Maslo Sandra (76/77)	1:32,6 Min
07.	Albert Sylvia (74/75)	1:42,4 Min
06.	Zwick Markus (72/73)	1:23,3 Min

100 m Rücken:

03. Rothenburger Karin (71 u. ält.) 1:26,5 Min



50 m Rücken:

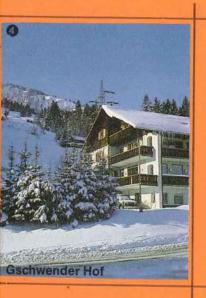
03.	Büttner Sonja (80/81)	0:43,3 Min
03.	Rothenburger Heidi (72/73)	0:40,2 Min
06.	Romeyn Petra (76/77)	0:40,8 Min



50 m Freistil:

02.	Köchler Nico (80/81)	0:37,0 Min
07.	Calabec Christoph (80/81)	0:41,2 Min
08.	Arnz Ronny (80/81)	0:41,6 Min
12.	Zwick Markus (72/73)	0:30,7 Min
12.	Büttner Harald (71 u. ält.)	0:29,2 Min
07.	Schneider Christina (82/83)	0:54,8 Min
11.	Balle Carolin (82/83)	1:00,7 Min
23.	Zimmermann Angela (80/81)	1:00,4 Min
16.	Romeyn Sandra (78/79)	0:38,6 Min
05.	Romeyn Petra (76/77)	0:32,8 Min
19.	Maslo Sandra (76/77)	0:39,7 Min
06.	Albert Sylvia (74/75)	0:45,9 Min
06.	Rothenburger Heidi (72/73)	0:33,9 Min
08.	Zimmermann Carmen (72/73)	0:41,2 Min
03.	Rothenburger Karin (71 u. ält.)	0:34,2 Min

LEITER IGEND- UND SCHULLANDHEIME











2/5

m Freistil:

 Büttner Sonja (80/81)
 1:29,5 Min

 Romeyn Sandra (78/79)
 1:31,5 Min

 Zimmermann Carmen (72/73)
 1:37,4 Min

 Zwick Markus (72/73)
 1:08,2 Min



50 m Schmetterling:

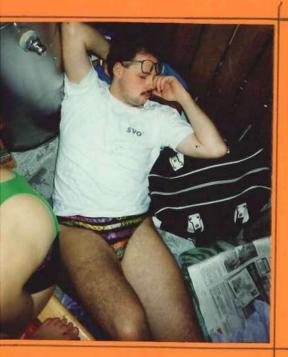
 06.
 Büttner Sonja (80/81)
 0:49,2 Min

 07.
 Romeyn Petra (76/77)
 0:41,3 Min

 09.
 Maslo Sandra (76/77)
 0:43,9 Min

 04.
 Rothenburger Heidi (72/73)
 0:39,3 Min

 05.
 Rothenburger Karin (71 u.ält.)
 0:42,9 Min







8 x 25 m Rücken gemischt:

08. Schwimmverein Oberkochen
Rothenburger Karin
Zwick Markus
Romeyn Petra
Witzmann Rainer
Büttner Sonja
Köchler Nico
Rothenburger Heidi
Büttner Harald

8 x 50 m Lagen gemischt:

09. Schwimmverein Oberkochen 5:03,9 Min
Rothenburger Karin
Maslo Sandra
Rothenburger Heidi
Romeyn Petra
Witzmann Rainer
Zwick Markus
Büttner Harald
Köchler Nico





3ürger und Freit

Freitag, 29. November 1991

Gemeinde

Tereinsnachrichten

Schwimmyerein Oberkochen

Schülerschwimmfest für Haupt-, Realschule und Gymnasium

In Fortsetzung des Schülerschwimmfestes für die Grundschulen vom 7. November gingen am Donnerstag, den 14. November die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Dreißental, der Haupt- und Realschule Königsbronn und dem Gymnasium an den Start. Geschwommen wurden 40 m Brust und 40 m Kraul, die Wertung erfolgte jeweils nach Jahrgängen.

Die drei beteiligten Schulen gaben für dieses Schwimmfest 140 Einzelmeldungen und natürlich je eine Mädchen- und Knabenstaffel über 10 x 40 m Freistil ab. Die schnellsten Zeiten über 50 m Kraul erschwamm bei den Mädchen Petra Romeyn (76) H + R Königsbronn in 0:24,5 Min.; bei den Knaben Tynior Andre (76) H + R Königsbronn in 0:24,1 Min. Über 40 m Brust war wiederum

10 x 50 m Freistil gemischt:

09. Schwimmverein Oberkochen
Rothenburger Karin
Witzmann Rainer
Romeyn Sandra
Calabek Christoph
Rothenburger Heidi
Köchler Nico
Maslo Sandra
Zwick Markus
Romeyn Petra
Büttner Harald





Petra Romeyn die Schnellste in 0:30,4 Min. bei den Mädchen und Marco Guerra (76) H + R Königsbronn mit 0:27,0 Min. bei den Knaben.

Wie eine Woche zuvor, stieg auch der Geräuschpegel in der Schwimmhalle, als die Staffeln der Mädchen und Knaben über die 10 x 40 m Strecke ging. Es wurden die Schwimmer/innen von allen Seiten lautstark angefeuert. Interessiert engagierter Zuschauer am Beckenrand einmal mehr das Stadtoberhaupt, Bürgermeister Gentsch, aus dessen Händen die siegreichen Mannschaften den Wanderpokal entgegennehmen durften.

Eine Szene sollte hier noch festgehalten werden: Zur Siegerehrung über 40 m Kraul der Mädchen Jg. 80/81 wurde Sandra Kopp (Dreißental) als erste aufgerufen. In sportlicher Fairneß berichtigete sie das Kampfgericht und das Protokoll mit der Aussage: "Die Sonja war doch schneller als ich, sie hat doch weit vor mir angeschlagen!!« Ihr gilt unsere sportliche Hochachtung.

Ergebnisse:

40 m Brust Mädchen

Jg. 1980 bis 1981: 1. Sonja Büttner (80) Dreißentalschule 00:36,8; 2. Verena Kolb (81) Gymnasium Oberkochen 00:37,7; 3. Sonja Leppelt (80) Gymnasium Oberkochen 00:37,9

Jg. 1979: 1. Kerstin König (79) Gymnasium Oberkochen 00:37,8; 2. Bianca Berker (79) Dreißentalschule 00:40,0; 3. Evenlyn Klenz (79) GHRS Königsbronn 00:45,8.

Jg. 1978: 1. Sandra Romeyn (78) Dreißentalschule 00:32,0; 2. Verena Henning (78) Gymnasium Oberkochen 00:37,3; 3. Antje Wolpert (78) Gymnasium Oberkochen 00:37,5.

Jg. 1977: 1. Monika Schneider (77) Dreißentalschule 00:34,4; 2. Claudia Späth (77) GHRS Königsbronn 00:39,5; 3. Rebecca Kienninger (77) GHRS Königsbronn 00:40,7.

Jg. 1976: 1. Petra Romeyn (76) GHRS Königsbronn 00:30,4; 2. Sandra Maslo (76) GHRS Königsbronn 00:31,0; 3. Katharina Fritz (76) Gymnasium Oberkochen 00:37 0.







40 m Kraul Knaben

Jg. 1980 bis 1981: 1. Nico Köchler (80) GHRS Königsbronn 00:27,8; 2. Klaus Janitschek (80) Dreißentalschule 00:29,1; 3. Sven Lankeit (80) Gymnasium Oberkochen 00:30.1.

Jg. 1979: 1. Kai Lebzelter (79) Dreißentalschule 00:26,7; 2. Andreas Bezler (79) GHRS Königsbronn 00:28,1; 3. Oliver Kohlbeck (79) GHRS Königsbronn 00:29,6;

Jg. 1978: 11. Steven Norris (78) GHRS Königsbronn 00:43,8.

Jg. 1977: 1. Benjamin Piroska (77) GHRS Königsbronn 00:24,2; 2. Johannes Geiß (77) Gymnasium Oberkochen 00:24,3; 3. Stefan Bezler (77) GHRS Königsbronn 00:24,5.

Jg. 1976: 1. Anrde Tynior (76) GHRS Königsbronn 00:24,1; 2. Stefan Otzen (76) GHRS Königsbronn 00:24,9; 3. Marco Guerra (76) GHRS Königsbronn 00:25,3.

Jg. 1975: 1, Daniel Cudic (75) GHRS Königsbronn 00:24,8.

1974 und älter: 1. Falco Hercher (74) GHRS Königsbronn 00:24,5.

40 m Kraul Mädchen

Jg. 1980 bis 1981: 1. Sonja Büttner (80) Dreißentalschule 00:29,3; 2. Sandra Kopp (80) Dreißentalschule 00:30,1; 3. Simone Kolb (81) Gymnasium Oberkochen 00:31,3.

Jg. 1979: 1. Kerstein König (79) Gymnasium Oberkochen 00:30,3; 2. Nadine Hoppe (79) GHRS Königsbronn 00:35,2; 3. Evenlyn Klenz (79) GHRS Königsbronn 00:35,5.

Jg. 1978: 1. Sandra Romeyn (78) Dreißentalschule 00:28,8; 2. Katja Kling (78) Dreißentalschule 00:30,2; 3. Stefanie Kirchhoffer (78) Gymnasium Oberkochen 00:36,3.

Jg. 1976: Judith Kistner (76) Gymnasium Oberkochen n. anget.

Jg. 1977: 1. Monika Schneider (77) Dreißentalschule 00:25,0; 2. Nadine Krenzke (77) Dreißentalschule 00:25,4; 3. Stephanie Rauer (77) Gymnasium Oberkochen 00:30,2.

Jg. 1976: 1. Pètra Romeyn (76) GHRS Königsbronn 00:24,5; 2. Beate Kistner (76) Gymnasium Oberkochen 00:28,2; 3. Sandra Maslo (76) GHRS Königsbronn 00:29,0.

Jg. 1975: 1. Marina Kurglikowa (75) Dreißentalschule 00:25.0.

40 m Brust Knaben

Jg. 1980 bis 1981: 1. Jochen Gerber (80) Gymnasium Oberkochen 00:35,7; 2. Daniel Pistner (80) GHRS Königsbronn 00:35,8; 3. Nico Köchler (80) GHRS Königsbronn 00:39,5.

Jg. 1979: 1. Uwe Koch (79) GHRS Königsbronn 00:39,8. Jg. 1978: 1. Otto Holtz (78) Gymnasium Oberkochen 00:30,5; 2. Dietmar Günther (78) GHRS Königsbronn 00:35,7; 3. Steven Norris (78) GHRS Königsbronn 00:42,3.

Jg. 1977: 1. Frank Maßmann (77) GHRS Königsbronn 00:29,7; 2. Benjamin Piroska (77) GHRS Königsbronn 00:30,2; 3. Stefen Brezler (77) GHRS Königsbronn 00:31,2.

Jg. 1976: 1. Marco Guerra (76) GHRS Königsbronn 00:27,0; 2. Ulrich Müller (76) GHRS Königsbronn 00:31,8; 3. Tobias Barth (76) GHRS Königsbronn 00:33.8.

10 x 40 m Beliebige Stilart Mädchen

Jg. 1975: 1. Dreißentalschule 1. Mannschaft 05:08,9 S. Büttner, S. Kopp, N. Krenzke, M. Schneider, S. Kopp, P. Kieweg, K. Berker, K. Kling, S. Romeyn, A. Lepan

2. Gymnasium Oberkochen 1. Mannschaft 05:42,0 K. König, K. Czaja, S. Rauer, B. Riedmüller, K. Kolb, S. Leppelt, S. Kirchhoffer, S. Kolb, K. Fritz, B. Kistner

3. GHRS Königsbronn 1. Mannschaft 06:11,5 P. Romeyn, N. Adler, K. Albert, C. Späth, S. Berger, S. Maslo, E. Klenz, R. Kininger, S. Salm, A. Honikel.

10 x 40 m Beliebige Stilart Knaben

Jg. 1975: 1. GHRS Königsbronn 1. Mannschaft 04:15,5 A. Tynior, D. Cudic, S. Otzen, M. Guerra, R. Feifel, B. Pi-roska, F. Hercher, S. Bezler, M. Wirth, N. Köchler.

2. Gymnasium Oberkochen 1. Mannschaft 05:21,2 D. Yoldas, E. Masset, R. Arnz, T. Kühn, J. Staudenmaier, D. Rosenberger, S. Güner, S. Lankeit, O. Holtz, J. Geiß

3. Dreißentalschule 1. Mannschaft 05:52,3, M. Zowislo, N. Woiszcyk, S. Kmetec, T. Schnell, K. Lebzelter, P. Hä-gele, M. Kabakulak, M. Elsner, K. Janitschek, A. Breitweg.













TAUCHABENTEUER

AUSTRALIEN

FASZINATION WEISSER HAI



PROGRAMM

Mahrsabsching 199

Zum Abschluß des Jahres treffen wir uns zu einem gemütlichen Stell-Bich-ein. Es dark gegessen und getrunken werden, was jeder selbst bezuhlen kunn.

wann?

Am Freitug, den 13. Aezember 1991

beim "Griechen" um Gahnhof

ab 19.00 Whr

wie spät?

mo?

Alle Mitglieder sind auf das Gerzlichste eingeladen

Der Gorstand











Auf geht's zum Weihnachtsmarkt

Die Geschäfte haben bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet.





und die Geschäfte freuen sich auf Ihren Besuch. Am 7,12,1991 Die Schulen, Vereine, soziale Grupper



Mädchen für Alles

Bernd Witzmann

1. Schicht.

- G. Romeyn
- D. Schneider
- H. Büttner
- W. Büttner

2. Schicht.

- D. Hoffmeister
- H. Hardwig
- W. Töppel
- U. Kreuziger
- C. Zimmermann

3. Schicht.

- H. Witzmann
- R. Witzmann
- A. Heuler
- R. Schulze

















Bürger und Gemeinde

Freitag, 13. Dezember 1991

Weihnachtsmarkt 1991



In der neugestalteten Stadtmitte wurde, umgeben von Duft durch Glühwein, Weihnachtsplätzchen und Waffeln eine heimelige Weihnachtsstimmung erzeugt. Viele Oberkochener Bürger ließen es sich nicht nehmen, bei trockenem Wetter den Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr zu besuchen. Der Weihnachtsmakt, vor allem bestückt durch das Angebot Oberkochener Schulklassen und Organisationen, war eine gute Ergänzung zum langen Samstag der Oberkochener Geschäfte.

Ham









Bürger und Gemeinde

Freitag, 3. Januar 1992

ereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Schwimmverein Oberkochen
Jahresabschluß 1991
Am Freitag, den 13. 12., trafen sich in der griechischen Taverne "Zorbas" die erwachsenen Vereinsmitglieder zum Jahresabschluß bei einem gemütlichen Beisammensein. Dietrich Hoffmeister erinnerte nochmals mit einem kurzen Dia-Vortrag an die Ausflüge und Wanderungen des Vereins.
In diesem Rahmen überreichte der Vorsitzende Bernd Witzmann die "silberne" Leistungsmedaille des Vereins an die Seniorenschwimmer Willy Büttner mit 70 Punkten, Peter Büttner mit 76 Punkten und Harald Büttner mit 84 Punkten nach der Senioren-Leistungstabelle des Württembergischen Schwimmverbandes.

























Bürger und Gemeinde

Vereinsnachrichten

Weihnachtswanderung In diesem Jahr wählte der SVO für seine Kinder und die Wettkampfmannschaft einen etwas anderen Weg als Jahresabschluß.

Am Samstagnachmittag, dem 21. 12., trafen sich um 13.00 Uhr die Kinder am Römerkeller zur Weihnachtswanderung. Etwa eine Stunde stapften alle Teilnehmer im Schnee zur Hermann-Löns-Hütte, wo bereits warme Getränke und auch ein warmes Vesper wartete. Um 16.30 Uhr ging es zurück zum Römerkeller. Dort hatte sich bereits um 16.00 Uhr die Wettkampfmannschaft eingefunden und die Wanderung zur Hermann-Löns-Hütte angetreten, wo auch für die »Großen« etwas »Warmes« fürs leibliche Wohl sorgte.

Ehe man dann um 19.30 Uhr den Rückweg antrat, zeichnete Bernd Witzmann 13 Schwimmer(innen) mit der Leistungsmedaille des Vereins aus.

Die Leistungsmedaille in Bronze erhielten:

Katrin Albert (80) - 227 Punkte; Rainer Witzmann (69) 269 Punkte; Sonja Büttner (80) - 306 Punkte; Silvia Albert (75) - 312 Punkte; Carmen Zimmermann (73) -312 Punkte;

Die Leistungsmedaille in Silber erhielten:

Martin Schulze (71) — 368 Punkte; Sandra Romeyn (78)



WEIHNACHTSWANDERUNG









Oberkochen, den

WEIHNACHTSWANDERUNG

AM:

21.12.91

WOHIN:

HERMANN-LÖHNS-HÜTTE

ABMARSCH:

16.00 UHR AM RÖMERKELLER

RÜCKKEHR:

UHR AM RÖMERKELLER

Bitte festes Schuhzeug und warme Kleidung mitnehmen.

Wanderung dauert ca. 45 Min.



TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

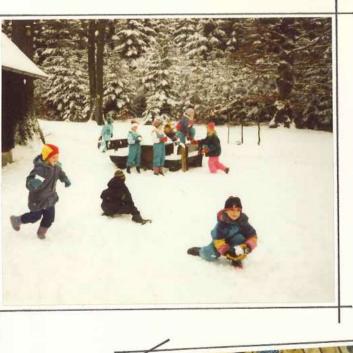
Name



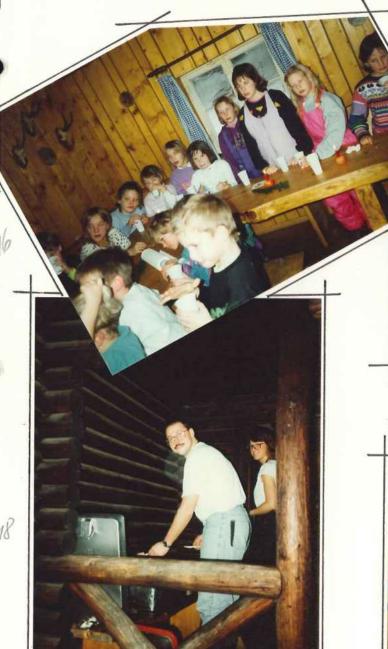
Leistungsmedaillen 1991

in Silber:	Senio	ren:				
Willy Büttner	AK60	mit	70 Punkte	über	50m Brust	in 0:46,57 min.
Peter Büttner	AK40	mit	76 Punkte	über	50m Brust	in 0:36,90 min.
Harald Büttner	AK40	mit	84 Punkte	über	50m Brust	in 0:35,77 min.
in Bronze:	Aktive) :				
Katrin Albert	(80)	mit	227 Punkte	über	50m Brust	in 0:51,70 min.
Rainer Witzmann	(69)	mit	269 Punkte	über	50m Freistil	in 0:36,90 min.
Sonja Büttner	(80)	mit	306 Punkte	über	50m Rücken	in 0:43,20 min.
Sylvia Albert	(75)	mit	312 Punkte	über	200m Brust	in 3:36,10 min.
Carmen Zimmermanı	1 (73)	mit	322 Punkte	über	50m Brust	in 0:46,07 min.
			al a			
in Silber:	Aktive	a:				
in Silber:	Aktive	9 :				
in Silber: Martin Schulze	Aktive	e: mit	368 Punkte	über	50m Brust	in 0:39,23 min.
			368 Punkte	über	50m Brust 50m Brust	in 0:39,23 min. in 0:43,90 min.
Martin Schulze	(71)	mit	372 Punkte	über		
Martin Schulze Sandra Romeyn	(71) (78)	mit mit	372 Punkte	über	50m Brust	in 0:43,90 min.
Martin Schulze Sandra Romeyn Jörg Hartwig	(71) (78) (74)	mit mit mit	372 Punkte 383 Punkte	über über	50m Brust 50m Freistil	in 0:43,90 min. in 0:30,48 min.
Martin Schulze Sandra Romeyn Jörg Hartwig Karin Rothenburger	(71) (78) (74) (69)	mit mit mit mit	372 Punkte 383 Punkte 436 Punkte	über über über	50m Brust 50m Freistil 50m Freistil	in 0:43,90 min. in 0:30,48 min. in 0:32,92 min.
Martin Schulze Sandra Romeyn Jörg Hartwig Karin Rothenburger Heidi Rothenburger	(71) (78) (74) (69) (72)	mit mit mit mit	372 Punkte 383 Punkte 436 Punkte 442 Punkte	über über über über	50m Brust 50m Freistil 50m Freistil 100m Freistil	in 0:43,90 min. in 0:30,48 min. in 0:32,92 min. in 1:11,80 min.
Martin Schulze Sandra Romeyn Jörg Hartwig Karin Rothenburger Heidi Rothenburger Markus Zwick	(71) (78) (74) (69) (72) (73)	mit mit mit mit mit	372 Punkte 383 Punkte 436 Punkte 442 Punkte 451 Punkte	über über über über über	50m Brust 50m Freistil 50m Freistil 100m Freistil 50m Brust	in 0:43,90 min. in 0:30,48 min. in 0:32,92 min. in 1:11,80 min. in 0:36,66 min.
Martin Schulze Sandra Romeyn Jörg Hartwig Karin Rothenburger Heidi Rothenburger Markus Zwick	(71) (78) (74) (69) (72) (73)	mit mit mit mit mit mit	372 Punkte 383 Punkte 436 Punkte 442 Punkte 451 Punkte	über über über über über	50m Brust 50m Freistil 50m Freistil 100m Freistil 50m Brust	in 0:43,90 min. in 0:30,48 min. in 0:32,92 min. in 1:11,80 min. in 0:36,66 min.

















2/3





2/2

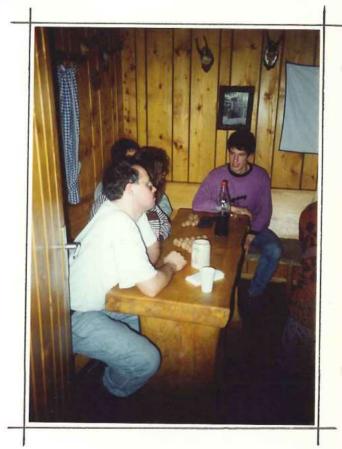
















SENIOREN-BESTENLISTE HERREN 1991 BEZIRK II im Württ. Schwimmverband

50 M BRUST AK 40 Karl SSG Heidenheim 1 0:35,00 Niederberger SV Oberkochen Harald Büttner 2 0:35,77 SV Oberkochen Büttner Peter 3 0:36,90 SSV Ulm 1846 4 0:44,47 Maier Rolf

50	M BRUST	AK 65		
1	0:46,57	Büttner	Willy	SV Oberkochen
- 2	0:48,60	Fuchs	Alfred	TG Heilbronn

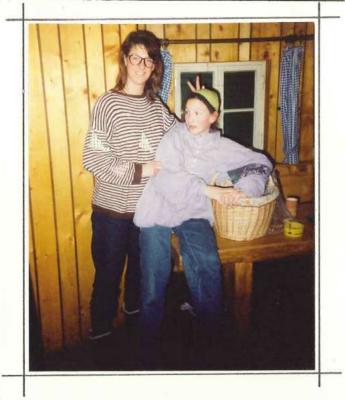
50 I	M FREIST	IL AK 40		
1	0:27,40	Sick	Hans-Peter	SV Schw. Gmünd
2	0:29,26	Büttner	Harald	SV Oberkochen
3	0:29,40	Bûttner	Peter	SV Oberkochen
4	0:33,10	Mende	Wolfgang	SSG Heidenheim
5	0:33.62	Maier	Rolf	SSV Ulm 1846

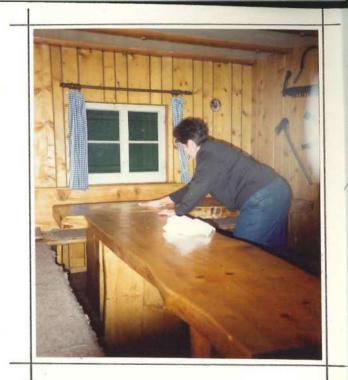
50 I	M FREIST	IL AK 65		
1	0:44,31	Büttner	Willy	SV Oberkochen
2	0:44,76	Ehrlich	Werner	SSV Ulm 1846

50	M SCHMI	ETTERLING AK 40		
1	0:30,50	Sick	Hans-Peter	SV Schw. Gmund
2	0:34,82	Büttner	Peter	SV Oberkochen
3	0:36,05	Büttner	Harald	SV Oberkochen

100	M LAGE	N AK 40	VOICHARIE	VEREN
1	1:13,80	Sick	Hans-Peter	SV Schw. Gmund
2	1:18,50	Büttner	Harald	SV Oberkochen

50	M RÜCI	(EI	N AK 40		
1	0:34,59	*	Sick	Hans-Peter	SV Schw. Gmund
2	0:36,90		Büttner	Harald	SV Oberkochen
3	0:37,60		Bûttner	Peter	SV Oberkochen
4	0:44,23		Maier	Rolf	SSV Ulm 1846









30.12.1991 bei Harald





Bürger und Gemeinde

Freitag, 10. Januar 1992

Wichtiger Beitrag für das Aufbauwerk Osten geleistet Für Kriegsgräberfürsorge DM 3.130,14 gesammelt

"Weil wir die Opfer nicht vergessen: Kriegsgräberfürsorge - Arbeit für den Frieden«. Unter diesem Motto hatte der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oberkochen aufgerufen, eine Spende für sein »Aufbauwerk Osten« zu geben.

Für die durchgeführte Kriegsgräbersammlung hatten sich dankenswerterweise örtliche Vereine, (Sängerbund, Deutscher Alpenverein, Soldaten-Kameradschaft, Schwimmverein, Kolpingsfamilie, Katholischer Kirchenchor und Gartenfreunde) zur Verfügung gestellt, um das Anliegen der deutschen Kriegsgräberfürsorge zu unterstützen. Geld zur Finanzierung der neuen, großen Aufgaben vor allem in den osteuropäischen Staaten sowie im Bereich der neuen Bundesländer zu erhalten.

Eine große Zahl deutscher Soldatengräber und Ehrenstätten, zumeist in verwahrlostem Zustand, sind nun zugänglich und sollten dringend instandgesetzt werden. »Vergessene« Kriegsgräber müssen erfaßt, registriert, teilweise umgebettet oder gärtnerisch neu gestaltet werden. Die notwendigen baulichen und pflegerischen Maßnahmen erfordern zusätzliche finanzielle Mittel, die nur von vielen Menschen aufgebracht werden können. Deshalb war es ein besonderes Anliegen

des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, eine Sammlung durchzuführen. Sie bringt immerhin 30 % der Gesamteinnahme. Die Sammlungsgelder fließen ungekürzt der Gräberpflege im Ausland zu.

Neben den Gräbern im Osten gibt es jedoch die Soldatenfriedhöfe im Westen. Auf ca. 350 Anlagen gilt es mehr als 1,4 Mill. Kriegsgräber zu unterhalten. Hierfür werden pro Grab und Jahr ca. DM 20,- benötigt. Zur Finanzierung der genannten Aufgaben sind die eingegangenen Sammlungsgelder in Höhe von DM 3.130,14 aus Oberkochen ein willkommener, dringend benötigter

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge dankt allen freiwilligen Helfern und Spendern für das lobenswerte Engagement und die Gebefreudigkeit auf diesem Wege sehr herzlich. Gleichzeitig bittet er seine Freunde und Helfer, dem Werk, das der Verständigung und damit dem Frieden dient, weiterhin verbunden zu bleiben.

Amtliche Bekanntmachunger

Schließung des »aquafit«

Das Freizeitbad »aquafit« bleibt vom 20. Januar bis einschließlich 27. Januar 1992 geschlossen. In dieser Zeit werden die jährliche Hauptreinigung sowie Instandsetzungs- und Unterhaltungsarbeiten ausgeführt.

Wir bitten unsere Besucher um Verständnis und Beachtung.

Sportler-Ehrung

Seit vielen Jahren gehört es bereits zu einer guten Tradition, daß die Stadt Oberkochen im Rahmen des Stadtfestes die Sportler auszeichnet. die sich im Laufe eines Jahres ab Landesebene durch sportliche Leistungen besonders hervorgetan haben. Die Stadt vergibt hierfür die Sportplakette in Gold, Silber oder Bronze. Die mit der Sportplakette zu ehrende Leistung muß für einen Oberkochener Verein erbracht worden sein.

Ehrungsvorschläge für sportliche Leistungen aus dem Jahr 1991 erbitten wir von unseren sporttreibenden Vereinen bis spätestens 20. Februar 1992 mit schriftlicher Begründung.

Betr.: Sportler-Ehrung 1992

Wir bitten um Ehrung der folgenden Schwimmer:

50m Brust

6. Int. Schwimmeeting der Senioren am 26./27.Okt.1991 in Bregenz/Austria

Am Start waren 52 Mannschaften, Davon kamen 33 aus der BRD, je 1 aus Frankrich, Ungarn, USA, CSSR und aus Großbritannien, 2 Mannschaften aus Belgien, 4 Mannschaften aus der Schweiz und 8 Mannschaften aus dem Land des Gastgebers Österreich.

Altersklasse 65:

Willy Büttner

Willy Büttner	50m Friestil	0:41,71 min.	2. Platz
Altersklasse 40:			
Peter Büttner	50m Schmetterling	0:34,82 min.	2. Platz
Peter Büttner	50m Brust	0:37,06 min.	3. Platz
Peter Büttner	100m Lagen	1:16,83 min.	3. Platz
Harald Büttner	50m Brust	0:36.29 min.	2. Platz
Harald Büttner	100m Lagen	1:16,10 min.	2. Platz
Harald Büttner	50m Freistil	0:29,26 min.	3. Platz

Als Nachweis der erbrachten Leistungen liegen im Hallenbad die Protokolle vor.

Mit freundlichen Grüßen

0.46 57 min

1. Vorsitzender

Hallenbad Süßen

Bezirkssprintmeisterschaften 1992

Bürger und Gemeinde

Freitag, 7. Februar 1992

Vereinsnachrichten

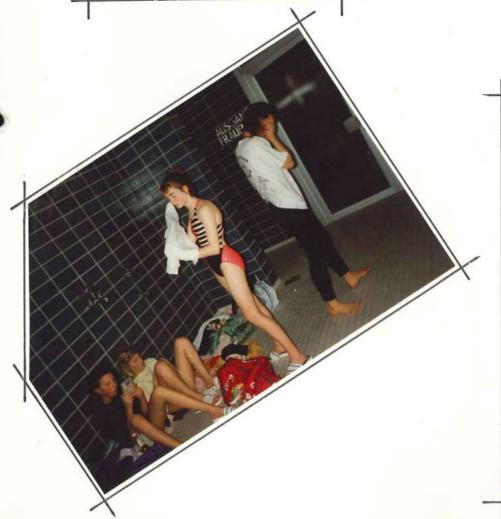
Schwimmverein Oberkochen Bezirkssprintmeisterschaften

Zu seinen Sprintmeisterschaften hatte der Bezirk II im Württ. Schwimmverband am 26. Januar nach Süssen eingeladen. Es ging dort nur über die 50 m-Strecken Freistil, Brust, Schmetterling, Rücken und die 100 m Lagen. Zu diesen Meisterschaften wurden Pflichtzeiten verlangt.

Schon im Wettkampf 2-50 m Rücken — sah es für den SVO recht gut aus. Sonja Büttner (80) belegte hier in der Wertungsgruppe 79/80 mit 0:40,4 Min. einen 3. Platz. Noch besser lief es bei Petra Romeyn (76), sie wurde mit 0:40,5 Min. Zweite in der WG 75/76 und Heidi Rothenburger schwamm in der WG 72 und älter mit 0:40,4 Min. auf den 1. Platz.

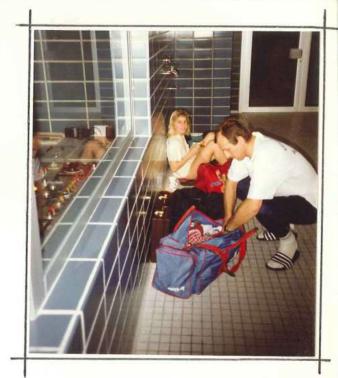
Über 50 m Brust erschwamm Sandra Romeyn (78) in der WG 77/78 in 0:43,5 Min. einen 4. Platz, in der WG 75/76 kam Sandra Maslo (76) mit 0:40,4 Min., auf den 4. Platz vor ihrer Vereinskameradin Petra Romeyn (76), die mit 0:41,1 Min. Platz 5 belegte. Über 50 m Freistil belegte Heidi Rothenburger in der WG 72 und älter mit 0:34,5 Min. Platz 2. Petra Romeyn (76) kam in der WG 75/76 mit 0:34,5 auf Platz 5.













Bürger und Gemeinde

Freitag, 28. Februar 1992

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Wir möchten unsere Mitglieder recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 13, 3, 1992 um 19,30 Uhr im Gasthof »Zum Ochsen« einladen.

Tagesordnung:

- lagesordnung:

 1. Bericht des 1. Vorsitzenden

 2. Bericht des techn. Leiters

 3. Bericht des Abteilungsleiters Tauchgruppe

 4. Bericht des Kassierers
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Kassierers u. des Vorstandes
- 8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 24. 2. 1992 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.





Schwäbische Zeitung

Aalen, Montag, 16. März 1992

Willy Büttner wurde zum Ehrenmitglied ernannt

Gold und Silber für Schwimmer Taucher zieht es ans Rote Meer

OBERKOCHEN (ot). Wie fest der Schwimmverein im sportlichen wie im gesellschaftlichen Leben der Stadt Oberkochen integriert ist, wurde bei der Jahresversammlung deutlich. Im Rückblick streifte Vorsitzender Bernd Witzmann noch einmal die Höhepunkte im außersportlichen Bereich. Insgesamt gab es auf gesellschaftlicher Ebene 21 Veranstaltungen.



Für den erkrankten Leiter der Tauchgruppe, Hermann Dietrich, trug Vorsitzender Witzmann den Jahresbericht vor. Die Tauchgruppe, sagte er, bestehe derzeit aus 36 Mitgliedern, davon sieben Jugendliche. Höhepunkt der Tauchausfahrten sei die Reise zum Roten Meer gewesen. Seit dem letzten Jahr gebe es auch eine Kindergruppe. Witzmann hob das gute Verhältnis zwischen Schwimmwerein und Stadtverwaltung hervor

und Stadtverwaltung hervor.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand der Bericht des technischen Leiters Harald Büttner, der die Erfolgsliste der Oberkochener Schwimmer Revue passieren ließ. Die aktive Wettkampf-Mannschaft habe im letzten Jahr an sechs Veranstaltungen teilgenommen. Zum ersten Malwurde eine Leistungsmedaille in Gold vergeben, die sich Petra Romeyn (Jahrgang 1976) erkämpft habe. Stolz sei man auf die Ehrung von Willy Büttner mit der Sportplakette in Silber.

Schatzmeister Reinhold Drexler verlas den Kassenbericht. Dietzich Heffen inter

Schatzmeister Reinhold Drexler verlas den Kassenbericht, Dietrich Hoffmeister bestätigte eine einwandfreie Führung der Finanzen. Die vom Ehrenvorsitzenden Gerhard Bach beantragte Entlastung wurde einstimmig erteilt. Für 25jährige Mitgliedschaft im Schwimmverein wurde Elfriede Heuler geehrt. Willy Büttner wurde zum Ehrenmitglied ernannt: Als technische Leiter, Übungsleiter und Verfasser der Chronik, sagte der Vorsitzende, sei er aus dem Schwimmverein nicht wegzudenken.



Für ihre Verdienste um den Schwimmverein Oberkochen wurden ausgezeichnet: Willy Büttner (links) und Elfriede Heuler. Rechts im Bild Vorsitzender Bernd Witzmann. Foto: Peter Hageneder

SCHWABISCHE POST

Aalen, Dienstag, 17. März 1992

Jahreshauptversammlung des Schwimmvereins:

Besondere Erfolge

Willi Büttner mit Pauken zum Ehrenmitglied ernannt





12 a



Oberkochen (-wo-). Außerordentliche sportliche Erfolge und die Beteiligung an vielen Veranstaltungen prägten das Vereinsjahr des Schwimmvereins, der am Freitag seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus "Ochsen" abhielt.

Vorsitzender Bernd Witzmann wies auf ein Gespräch mit Bürgermeister Gentsch zum Jahresanfang 1991 hin. Damals bat er um Unterstützung beim Schülerschwimm- und Sommerfest, die gewährt wurde. Dafür sprach er seinen Dank aus.

Einige Wanderungen, der Einsatz von 41 Helfern beim Stadtfest und die Beteiligung beim Weihnachtsmarkt zählten zu den hervorragenden Ereignissen.

Die Mitglieder des Vorstands und die Übungsleiter hatten neben dem Sportbetrieb ein immenses Arbeitspensum zu bewältigen. Witzmann dankte all denen, die dem Verein unterstützend zur Seite standen.

Aufhorchen ließ der Bericht des technischen Leiters Harald Büttner. Die Wettkampfmannschaften nahmen 1991 an sechs Veranstaltungen, erstmals außerhalb Deutschlands, in Österreich, teil. Dabei wurden in den Siegerlisten durchweg erste und zweite Plätze belegt.

Die Wettkampfmannschaft der Senioren war ebenfalls aktiv. Sie nahm mit beachtlichen Plätzen an drei Wettkämpfen teil. Ein Trainingslager in Coburg verlief in allen Teilen erfolgreich.

Schülerschwimmfeste veranstaltete der Verein mit allen Schulen der Stadt und erstmalig mit Schulen aus der Nachbargemeinde Königsbronn. Zwei Anfängerschwimmkurse wurden angeboten.

Der Leiter der Tauchgruppe, Hermann Dietrich, berichtete, daß Exkursionen bis ins Rote Meer unternommen wurden. 36 Aktive, darunter sieben Jugendliche, üben diesen Sport aus; eine Jugendgruppe konnte ins Leben gerufen werden.

Nach dem Bericht des Kassierers Reinhold Drechsler sind die finanziellen Verhältnisse des 267 Mitglieder starken Vereins in Ordnung. Dies bestätigten die Prüfer Dietrich Hofmeister und Peter Woisczyk.

Für 25jährige Mitgliedschaft wurde Elfriede Heuler, die sich besondere Verdienste um das Kinderschwimmen erworben hat geehrt

men erworben hat, geehrt.
Überraschend traf eine Abteilung
des Fanfarenzuges der Narrenzunft
"Bärafanger" aus Unterkochen ein,
die Willi Büttner, Gründungsmitglied des Vereins und unentwegter
Aktiver, mit Pauken und Fanfaren
bei der Ernennung zum Ehrenmitglied begleiteten.

16a







Bürger und Freitag, 3. April 1992 Gemeinde

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Willy Büttner zum Ehrenmitglied des Schwimmvereins Oberkochen ernannt

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des SVO am 13. 3. 1992 dankte der Schwimmverein Oberkochen Willy Büttner für seine über 30 jährige Tätigkeit im SVO mit der Ernennung zum Ehrenmitglied. Eine kleine Abordnung des Fanfarenzuges Unterkochen begleitete die Überreichung der Ehrennadel für Herrn Willy Büttner musikalisch. Der 1. Vorsitzende Bernd Witzmann dankte ihm für seine jahrelange Treue u. Mithilfe im Vereinsleben.

Für 25-jährige aktive Mitgliedschaft wurde Frau Elfriede Heuler geehrt. Sie ist seit dieser Zeit in der Schimmanfänger-Schulung tätig.

anfänger-Schulung tätig.
In einem umfassenden Bericht gab B. Witzmann einen Rückblick für das vergangene Jahr ab. Er dankte allen Beteiligten für ihre Mithilfe und Unterstützung im Verein. In dem detaillierten Bericht des techn. Leiters Ha-

ein. In dem detaillierten Bericht des techn. Leiters Harald Büttner wurden die Aktivitäten der Wettkampfmannschaft aufgeführt. Er hob hervor, daß bei der diesjährigen Leistungsmedaille zum erstenmal Gold für Petra Romeyn vergeben werden konnte. Er wertete das vergangene Jahr als erfolgreich und bedankte sich bei den Übungsleitern für ihre Mitarbeit.

Die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes wurde von dem Ehrenmitglied Gerhard Bach beantragt und in beiden Fällen einstimmig angenommen.







Resümee der Woche

Freitag, 13. März 1992: 5 öffentliche Telefone in Oberkochen, die bisher münzbetrieben waren, werden in Kürze als Kartentelefone umgerüstet, wie die Deutsche Bundespost Telekom heute mitteilte. - Preisskat im Clubhaus beim Carl-Zeiss-Stadion. - Im Ochsen hielt der Schwimmverein seine Jahreshauptversammlung ab. Außerordentliche sportliche Erfolge und die Beteiligung an vielen Veranstaltungen prägten das Jahr 1991. – Ausgezeichnet kam ein weiteres Mal das beliebte Kabarett »Schnoogestich«, verkörpert durch Anette Assor und Jörg Kräuter, bei einer sehr gut besuchten Veranstaltung des SPD-Ortsvereins im Bürgersaal an.



Schwimmverein Oberkochen Neuer Nichtschwimmerkurs

Beginn:

6. April 1992, 17.00 Uhr

Wo:

Freizeitbad »aquafit«

Wer:

Ab Jahrgang 1986

Anmeldung:

Am 30. März 1992 bei Harald Büttner im

Freizeitbad

ACHTUNG:

Teilnehmerzahl begrenzt



Schwimmverein Göppingen 1904 e.V. Schwimmabteilung

Frühjahrsschwimmfest 1992





Nr.	Verein	1.A	bsch	nitt	2.A	bsch	nitt
		Е	S	KR	E	S	KR
12	MTV Aalen	40	3	2	37	3	2
10	TSV Blaubeuren	17	2	1	13	1	1
3 7	SF Dornstadt	7			6	2	
7	SV Fellbach	12	3	1	26	1 2	1
11	TSV Gaildorf	21		1	17	2	1 1 5 1 1
13	TG Geislingen	9			22		1
4	SB Göppingen	9			17		1
4	SV Göppingen 04	69	10	4	88	14	5
18	SSG Heidenheim				13	1	1
15	TSV Laupheim	19	1	1	18	1	1
17	TSG Nattheim	8			7		
14	TV Nellingen	23	2	1	26	5	1
5	SV Oberkochen	14		1	17		1
16	SG Salach-Süßen	16		1	24		1 1 1 1 1
2	TSV Schmiden	17	1	1	27	2	1
2 8 6	Tus Schorndorf	17	3	1	17	4	1
6	SV Schwäbisch Gmünd	41		2			
9	SV 1883 Schwarza	9	2	1	14	4	1



Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Beim landesoffenen Frühjahrsschwimmfest in Göppingen

Am letzten Märzwochenende ging der Schwimmverein mit seiner Wettkampfmannschaft beim landesoffenen Frühjahrsschwimmfest in Göppingen an den Start.

Zu diesem Schwimmfest gaben 17 Vereine aus Würt-temberg und eine Gastmannschaft aus Thüringen 742 Einzel- und 71 Staffelmeldungen ab.

Für den Schwimmverein Oberkochen wurde dieses Schwimmfest ein Erfolgserlebnis quer durch die Jahrgangsklassen. Bei 26 Einzelstarts konnten nicht weniger als 18!!! Medaillen (3x Gold, 11x Silber und 4x Bonze) erschwommen werden. Zu diesen Erfolgen kam dann noch die Freude über erhebliche Verbesserungen der persönlichen Bestzeiten, zwischen drei und elf Sekunden.

Bemerkenswert: Bei unseren beiden Rückenschwimmerinnen über 200 m, Heidi Rothenburger und Sonja Büttner, waren die Zwischenzeiten bei 100 m schneller als die 100 m Rücken-Endzeiten.

Herauszuheben sind auch die 1:07,1 Min. über 100 m Kraul von Markus Zwick.

Ergebnisse:

100 m Rücken:

02. Büttner Sonja (80) 3:19,3 Min.

02. Rothenburger Heidi (AK 20) 3:04,2 Min.

100 m Kraul:

07. Büttner Sonja (80) 1:27,1 Min.

02 Zimmermann Carmen (Junioren) 1:34,1 Min. 03. Rothenburger Heidi (AK 20) 1:13,9 Min.

10. Calabek Christoph (81) 1:34,4 Min.

10. Bezler Andreas (79) 1:23,1 Min.

08. Zwick Markus (Junioren) 1:07,1 Min.

200 m Brust:

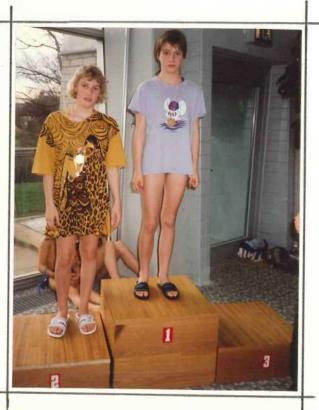
04. Albert Katrin (80) 4:12,4 Min.

06. Romeyn Sandra (78) 3:27,0 Min.

01. Maslo Sandra (76) 3:27,0 Min.

01. Albert Sylvia (75) 3:34,3 Min.

01. Zwick Markus (Junioren) 3:06,9 Min.







2a

100 m Kraul:

02. Rothenburger Heidi (AK 20) 2:47,7 Min.

100 m Brust:

02. Schneider Christina (82) 1:52,5 Min.

03. Balle Carolin (82) 1:54,8 Min.

12. Zimmermann Angela (81) 2:06,0 Min.

02. Büttner Sonja (80) 1:37,2 Min.

12. Albert Katrin (80) 1:55,5 Min.

02. Romeyn Sandra (78) 1:32,2 Min. 02. Albert Sylvia (75) 1:38,0 Min.

03. Calabek Christoph (81) 1:44,0 Min.

03. Bezler Andreas (79) 1:38,7 Min.

100 m Rücken:

02. Büttner Sonja (80) 1:36,4 Min.

02. Rothenburger Heidi (AK 20) 1:27,7 Min.

200 m Lagen:

02. Rothenburger Heidi (AK 20) 3:05,9 Min.

außer Konkurrenz:

Romeyn Sandra (78) 3:26,1 Min.

Abschluß Nichtschwimmerkurs

Am 23. März 1992 wurden, nach Beendigung des Nichtschwimmerkurses, das »Seepferdchen« abgenommen. Dabei mußten 25 m geschwommen und ein Ring ertaucht werden.

Diese Prüfung haben bestanden:

Bank Jan-Frederik, Büttner Manuel, Glöckner Mareike, Hut Franziska, Kroh Yvonne, Stanke Benjamin, Wödl Andreas.





7a



· Sa











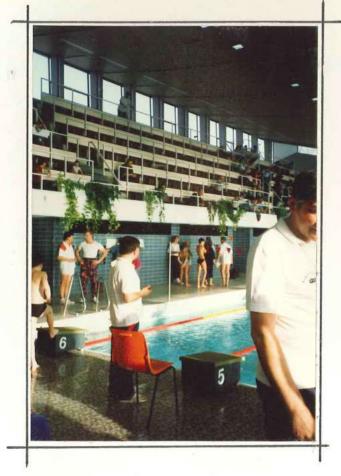


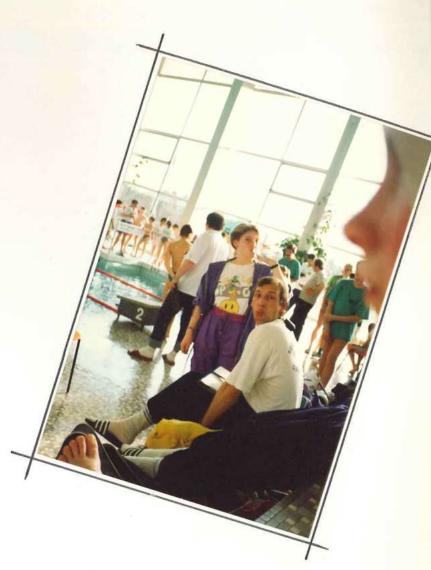
140/





















Bürger und Gemeinde

Freitag, 10. April 1992

Besucherzahlen im Freizeitbad »aquafit«

Nach 18-monatiger Bauzeit wurde am 25. September 1988 das neue Freizeitbad »aquafit« seiner Bestimmung übergeben. Bei dem Neu- und Umbau des Bades wurde darauf Wert gelegt, eine moderne Badeanlage zu gestalten, die möglichst allen Freizeitansprüchen von Schwimmern, Nichtschwimmern und Familien gerecht wird. So wurden neben dem Ausbau der Wasserfläche die Schwerpunkte auch im Angebot weiterer Attraktionen gesetzt. Die Saunalandschaft, das Solarium und Inhalatorium sowie die Wassertretgrotte bieten den Besuchern auch Freizeitspaß außerhalb des Wassers. Die Cafeteria sorgt dabei für das leibliche Wohl.

Daß die Stadt Oberkochen hier auf das richtige Pferd gesetzt hat, zeigen die steigenden Besucherzahlen.

Konnten 1989, d.h., im ersten Jahr nach dem Neubau, schon 49.300 Besucher im Freizeitbad begrüßt werden, so stieg die Zahl der Badebegeisterten über 1990 mit 50.867 Besuchern bis 1991 mit 54.600 Besuchern stetig. Auch im Saunabereich konnte man sich über eine steigende Besucherzahl freuen. Diese wuchs von 1989 mit 7.423 Besuchern auf 10.082 Besucher im Jahr 1991.

Dabei hat sich die Attraktivität des Freizeitbades zunehmend auch im weiteren Umkreis von Oberkochen herumgesprochen. So hat das »aquafit« schon viele auswärtige Stammgäste.





6. Jahrgang - Nummer 9

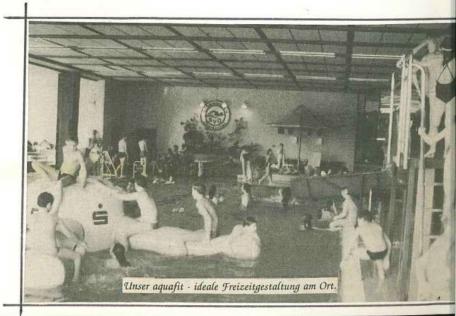
März 1992

Verantwortlich: SPD-Ortsverein Oberkochen Anschrift: Doris Meisel Dopplerweg 6, 7082 Oberkochen

Keine Gelegenheit wird ausgelassen, um am aquafit herumzumäkeln: die Kostenüberschreitung beim Umbau und die Folgekosten werden bei jeder Gelegenheit aus der Schublade geholt. Tatsache ist: das aquafit ist die am besten angenommene Einrichtung, die Oberkochen je hatte. In der ganzen Region gilt es als gelungenes Beispiel einer Renovierung. Während das frühere Hallenbad fast leer war, besuchen jährlich ca. 70000 (!) Oberkochener das aquafit. Die Folgekosten? Sie sind hoch - höher als gedacht. Aber diese Gelder sind nicht sinnlos vergeudet. Es sind Steuergelder, die direkt am Ort den Oberkochener Bürgern zugute kommen. Vor allem jungen Familien mit Kindern bietet sich dadurch die Möglichkeit, ihre Freizeit zu gestalten, ohne nach Auswärts fahren zu müssen. Die zugeparkten Straßen um das aquafit vor allem am Wochenende

Bürgern zugute kommen. Vor allem jungen Familien mit Kindern bietet sich dadurch die Möglichkeit, ihre Freizeit zu gestalten, ohne nach Auswärts fahren zu müssen. Die zugeparkten Straßen um das aquafit vor allem am Wochenende beweisen, daß dieses Angebot sehr gerne angenommen wird. Man könnte die Eintrittspreise verdreifachen. Die Folgekosten wären dann unten - und die Leute in Heidenheim in der Aquarena.

Hier wird eine gute Sache so lange schlecht gemacht, bis sie jeder schlecht findet, nur weil mit Kritik mehr Publicity zu machen ist als mit Lob.



Hallenfreibad Nattheim





10. Härtsfeldschwimmfest 92

Bürger und Gemeinde

Freitag, 8. Mai 1992

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

10. Härtsfeldschwimmfest in Nattheim

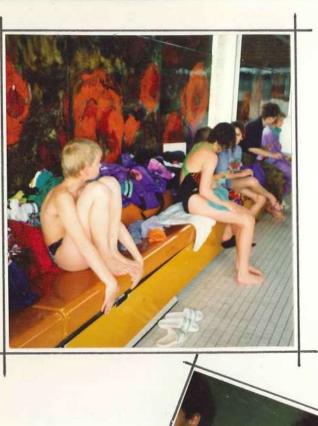
Am Sonntag dem 26. April startete der Schwimmverein mit seiner Wettkampfmannschaft beim Härtsfeldschwimmfest in Nattheim.

10 Vereine aus dem Bezirk II im Württ. Schwimmverband gaben 378 Einzel- und 8 Staffelmeldungen zu diesem Schwimmfest ab. Auf der 25 m-Bahn des Nattheimer Hallenbades gab es recht spannende Rennen in den einzelnen Wertungsgruppen und Altersklassen.

Der Schwimmverein konnte mit seinen Schwimmer/-innen die guten Leistungen aus den in diesem Jahr besuchten Wettkämpfen bestätigen. Mit sechs ersten -, fünf zweiten-, sechs dritten Plätzen und dem dritten Platz in der Mannschaftswertung mit 296 Punkten im Gepäck, hat sich der SVO sehr gut geschlagen.



Verein	Eir	nzelmeldungen	Staffel
VFR Aalen		7	0
TSG Abtsgmü	nd	19	1
TSV Blaubeu		57	0
SF Dornsta	dt	21	1
TSG Giengen		14	0
SB Göpping		27	0
TSG Natthei	m	8.7	4
SV Nördlin	gen	8.5	0
SV Oberkoc	hen	33	1
SSV Ulm		28	1 /
		378	8
	esamtmeldungen:	386	
T	eilnehmerzahl:	163	
V	ereine :	10	



Ergebnisse:

100 m Rücken:

01. Büttner Sonja (80) 1:32,5 Min. 01. Rothenburger Heidi (72 u. ält.) 1:27,3 Min.

100 m Lagen: (je 25 m Schmetterling, Rücken, Brust und Kraul)

Nraul)

01. Büttner Sonja (80) 1:35,4 Min.

10. Romeyn Sandra (78) 1:32,7 Min.

03. Maslo Sandra (76) 1:38,0 Min.

03. Albert Sylvia (75) 1:42,0 Min.

02. Zimmermann Carmen (73/74) 1:40,5 Min.

02. Rothenburger Heidi (72 u. ält.) 1:27,4 Min.

02. Büttner Harald (72 u. ält.) 1:20,7 Min.

50 m Freistil:

14. Zimmermann Angela (81 u. jüng.) 0:57,2 Min.

17. Schneider Christina (81 u. jüng.) 0:58,5 Min.

100 m Freistil:

03. Büttner Sonja (80) 1:28,8 Min.

06. Romeyn Sandra (78) 1:25,1 Min.

03. Maslo Sandra (76) 1:34,5 Min.
02. Zimmermann Carmen (73/74) 1:35,2 Min.
01. Rothenburger Heidi (72 u. ält.) 1:14,8 Min.
06. Köchler Nico (80) 1:31,8 Min.

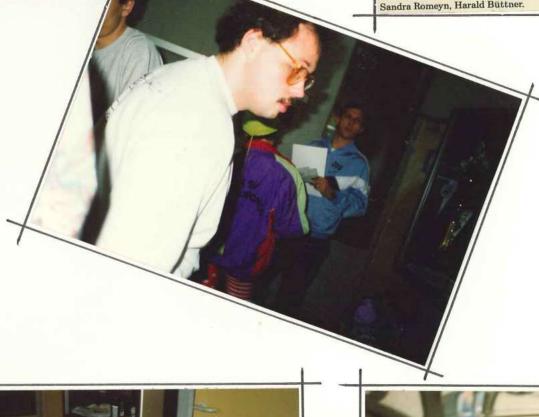
100 m Brust:
03. Büttner Sonja (80) 1:43,4 Min.
03. Romeyn Sandra (78) 1:35,6 Min.
01. Maslo Sandra (76) 1:34,1 Min.

02. Albert Sylvia (75) 1:41,4 Min.

01. Zimmermann Carmen (73/74) 1:46,7 Min.

50 m Brust: 06. Schneider Christina (81 u. jüng.) 0:52,6 Min. 18. Zimmermann Angela (81 u. jüng.) 0:58,4 Min.

4 x 50 m Freistil mix.: 03. SVO 2:15,0 Min. Heidi Rothenburger, Reiner Witzmann, Sandra Romeyn, Harald Büttner.







DLRG - SVO - Tauchgruppe

am 28.05. Christi Himmelfahrt

Wanderung

entweder: auf den Volkmarsberg

oder: Aalbäumle

und: danach in Witzmann's Garten

Abmarsch: 9.00 h

Treffpunkt: Parkplatz Spitztal (Hochhäuser)



Radtour SVO

Wann:

31. 5. '92

Abfahrt:

9.30 Uhr am Hallenbad Oberkochen

Route:

Oberkochen - Unterkochen - Aalen - Essingen - Oberkochen

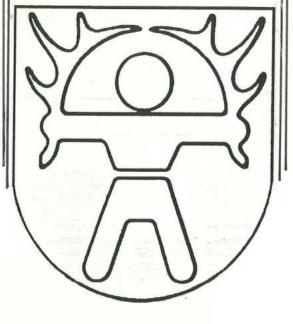
Anschließend gemütliches Beisammensein

Rückkehr:

offen

Für Essen und Trinken sorgt der Schwimmverein

TSV Blaubeuren



Bezirksmeisterschaften der Senioren

> Bezirk II im WSV e. V. TSV Blaubeuren Schwimmabt.

Hallenbad Blaubeuren Samstag, 9. Mai 1992

Bezirksmeisterschaften der Senioren 09.05.1992

7. TSG Giengen 10. TSG Nattheim 11. TSV Blaubeuren	3 14 7 29	3 14 7 29	2010	0 1 0 5
9. TSG Giengen	3 14	14	0	1
8. SV Schwäbisch Gmünd		1000	1000	0
7. SV Oberkochen	- 5	-5	5	ō
2. SF Dornstadt 3. SG Salach/Süßen 4. SSG Heidenheim 5. SSV Ulm 46 6. SV Göppingen 04	15 59 51	15 59	27	2
Ş. ŞG_Salach∕Süßen	31	31	á	ğ
1. SB Göppingen 2. SF Dornstadt 3. SG_Salach/Süßen	13 26	13 26	2	2
Verein		nzel Ges.	St 1	affel Ges.

Bürger + Gemeinde

Freitag, 15. Mai 1992

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Bezirks-Seniorenmeisterschaften in Blaubeuren

Eine, durch Krankheit recht dezimierte Senioren-Mannschaft, es war nur ein Ein-Mann-Team, ging am 9. Mai in Blaubeuren und dann auch noch mit großem Erfolg bei den Bezirks-Seniorenmeisterschaften an den Start.

In der Altersklasse 40 konnte sich Peter Büttner bei seinen drei Starts recht eindrucksvoll in Szene setzen und drei Bezirksmeistertitel erschwimmen.

Über 50 m Brust siegte er ganz klar in 0:37,5 Min. Enger wurde es schon über 50 m Freistil, hier war er mit 0:29,5 Min. »nur« 0,7 Sek. schneller als der Zweitplazierte. Über 100 m Lagen (je 25 m Schmetterling, Rücken, Brust und Kraul) ließ er sich aber nicht die Butter vom Brot nehmen und siegte in 1:17,2 Min.

Bürger + Gemeinde

Freitag, 22. Mai 1992

Der Verwaltungsausschuß

beriet und beschloß am 13. Mai 1992

Anwesend: Der Bürgermeister und die Stadträte Bantel, Kölbl, Meisel, Müller, Soutschek und Trittler.

Abwesend: Die StRe Dr. Littmann und Schoen Öffentlich:

1. Sportler-Ehrung 1992

Im September 1979 hat der Gemeinderat für die Verleihung der Sportplakette in der jeweiligen Abstufung anläßlich der beim jährlichen Stadtfest vorzunehmenden Sportler-Ehrung besondere Richtlinien erlassen. Zum Jahresanfang 1992 wurden die örtlichen Sportvereine und Schulen von der Verwaltung gebeten, ihre Meldungen für die am 24. Juni 1992 stattfindende Sportler-Ehrung einzureichen. Danach werden die Sportplaketten, geordnet nach Vereinen und Schulen, wie folgt vergeben:

Boxclub Oberkochen

1 Plakette in Silber, 3 Plaketten in Bronze

Miniaturgolfclub Oberkochen

7 Plaketten in Silber, 3 Plaketten in Bronze

Schwimmverein Oberkochen

3 Plaketten in Bronze

Schützengilde Oberkochen

3 Plaketten in Bronze

TSV Oberkochen

4 Plaketten in Gold, 8 Plaketten in Silber, 5 Plaketten in Bronze

Versehrtensportgemeinschaft Oberkochen

1 Plakette in Silber, 4 Plaketten in Bronze

Gymnasium Oberkochen

14 Plaketten in Silber, 8 Plaketten in Bronze

Insgesamt werden somit 60 Sportplaketten (4 in Gold, 27 in Silber und 39 in Bronze) 1992 an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler ausge-

Ohne Einwendungen nahmen die Ausschußmitglieder von diesem Bericht Kenntnis.



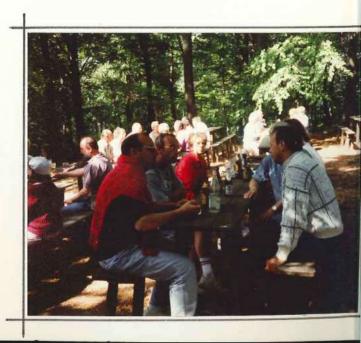
Himmelfahrt

28.5. 1992







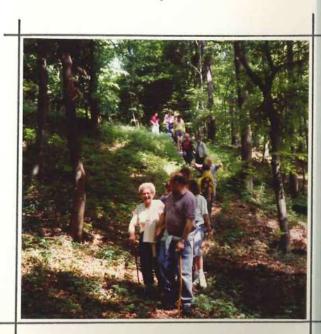














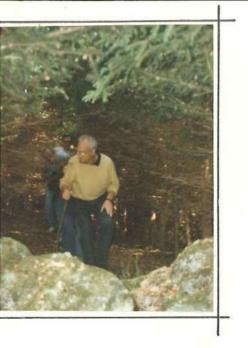


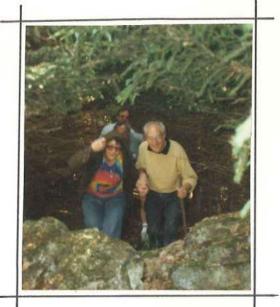




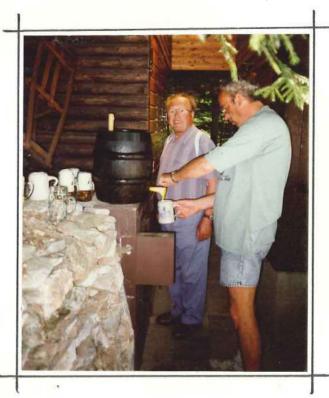






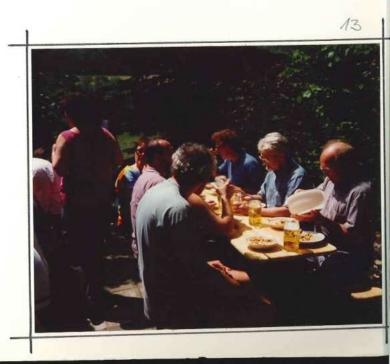












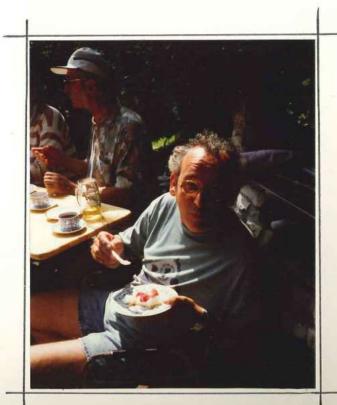








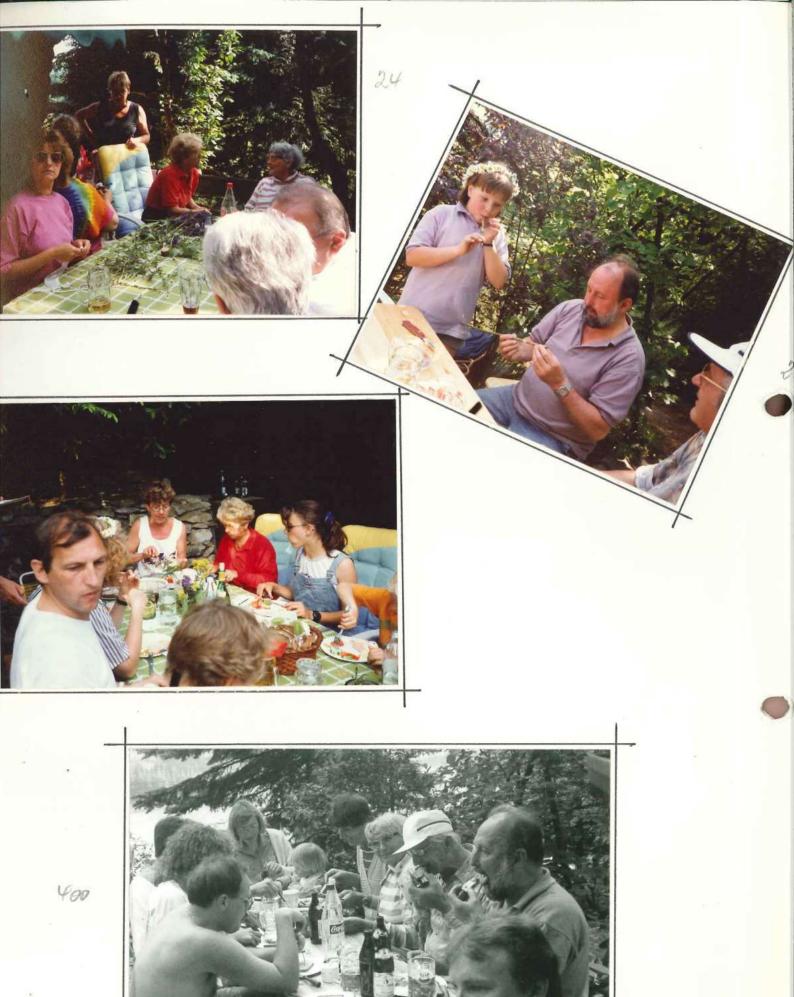








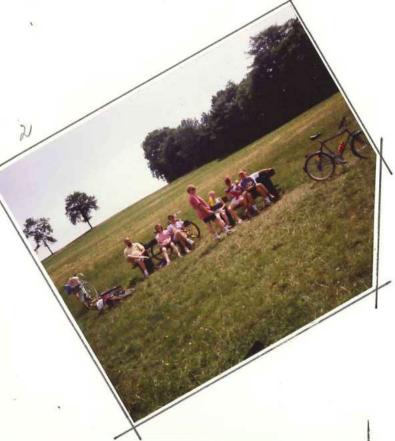






31. Mai 1992

















STADT OBERKOCHEN

An den Schwimmverein Oberkochen c/o Herrn Bernd Witzmann Katzenbachstr. 60a

7082 Oberkochen

Oberkochen, den 12. Juni 1992

Betreff: Einladung zur öffentlichen Sportler-Ehrung

Anlagen: Einladungen

Sehr geehrter Herr Witzmann,

seit vielen Jahren ist es inzwischen zu einer guten Übung geworden, die ab Landesebene erfolgreichen aktiven Sportler zu ehren. Im Rahmen der Stadtfest-Woche wird die Bedeutung dieser öffentlichen Würdigung in besonderer Weise hervorgehoben.

Namens der Stadt Oberkochen erlaube ich mir, Sie zur Sportler-Ehrung 1992 auf

Mittwoch, den 24. Juni 1992, 18.00 Uhr, in den Sitzungssaal des Rathauses

herzlich einzuladen. Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.

Bitte geben Sie die beiliegenden Einladungen an Ihre Sportler weiter. Vorstehende Einladung gilt auch für die weiteren Offiziellen Ihres Vereins.

Mit freundlichen Grüßen In Vertretung

Bürgermeister

STADT OBERKOCHEN

EINLADUNG

Sehr geehrter Herr Büttner,

namens der Stadt erlaube ich mir, Sie als erfolgreichen aktiven Sportler zur öffentlichen

Sportler-Ehrung 1992

aus

Mittwoch, 24. Juni 1992, 18.00 Uhr, in den Sitzungssaal des Rathauses

herzlich einzuladen. Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen In Vertretung

Bürgermeister

13. Oberkochener Stadtfest



19. bis 28. Juni 1992

Kultur · Unterhaltung

Partnerschaftsfeier



Montebelluna

Oberkochen

Freitag, 19. Juni 1992, 20.00 Uhr "Joseph and the Amazing Technicolour Dreamcoat" Turnhalle des Gymnasiums

Samstag, 20. Juni 1992, 15.30 Uhr 25 Jahre Freunde und Förderer des Gymnasiums Turnhalle des Gymnasiums

Sonntag, 21. Juni 1992, 17.00 Uhr Konzert für Kinder Bürgersaal

Montag, 22. Juni 1992, 20.00 Uhr Irischer Folklore-Abend Stadtbibliothek

Dienstag, 23. Juni 1992, 20.00 Uhr Klavierabend Bürgersaal

Mittwoch, 24. Juni 1992, 18.00 Uhr Sportlerehrung Sitzungssaal/Rathaus

Donnerstag, 25. Juni 1992, 20.00 Uhr Serenade im Lampionschein Foyer der Tiersteinschule

Straßenfest:

Freitag, 26. Juni 1992, 18.00 Uhr Bieranstich zum Straßenfest Festplatz/Stadtmitte

Samstag, 27. Juni 1992 Kinderfest

Samstag, 27. Juni 1992, ab 10.00 Uhr Stimmung *Show *Unterhaltung Festplatz/Stadtmitte

Samstag, 27. Juni 1992, 19.00 Uhr Rock-Konzert Dreißentalhalle

Sonntag, 28. Juni 1992 Tag der Partnerschaft Partnerschaftsfeier Oberkochen – Montebelluna

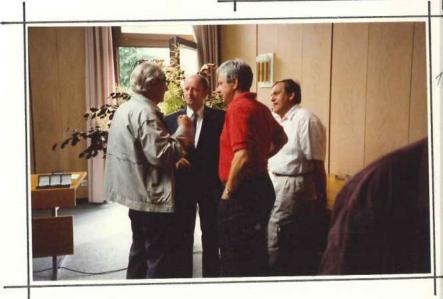
Samstag/Sonntag, 27./28. Juni 1992 Trödler- und Flohmarkt mit Straßenkünstlern Heidenheimer Str./Dreißentalstr.

SCHWABISCHE POST

Dienstag, 23. Juni 1992

Sportlerehrung

Oberkochen (SP). Traditionell werden die erfolgreichen Sportler Oberkochens einmal im Jahr von der Stadtverwaltung geehrt. Die diesjährige Sportlerehrung findet am Mittwoch, 24. Juni, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Oberkochener Rathauses statt.





SCHWABISCHE POST

Aalen, Samstag, 27. Juni 1992

Seit 1979 Brauch:

Stadt Oberkochen ehrt Sportler

Oberkochen (wo). Die Stadt Oberko-chen ehrte kürzlich im Sitzungssaal des Rathauses 24 Sportlerinnen und Sportler, die 1991 und im ersten Halbjahr '92 besondere Leistungen erbracht haben.

Stadtrat Bruno Balle empfing in Vertretung des Bürgermeisters die erfolgreichen Sportler. Große Bedeutung maß er dem Sport gerade für die Entwicklung junger Menschen zu. Seit 1979 vergab die Stadt Oberko-chen 15 Gold-, 208 Silber- und 282 Bronzeplaketten.

Die Geehrten

Schwimmverein
Willy Büttner: erfolgreiche Teilnahme
am 6. internationalen Schwimm-Meeting am 6. internationalen Schwimm-Meeting der Senioren 1991 in Bregenz in der Altersklasse 65: 2. Platz über 50 Meter Brust (0:46,57), 2. Platz über 50 Meter Freistil (0:41,71); Peter Büttner: Teilnahme am gleichen Meeting, Altersklasse 40: 2. Platz über 50 Meter Schmetterling (0:34,82), 3. Platz über 50 Meter Brust (0:37,06), 3. Platz über 100 Meter Lagen (1:16,83); Harald Büttner, Teilnehmer am gleichen Meeting, Altersklasse 40: 2. Platz über 50 Meter Brust (0:36,29), 2. Platz über 100 Meter Lagen (1:16,10), 3. Platz über 50 Meter Freistil (0:29,26) (alle Bronze).



Bürger und Gemeinde

Freitag, 3. Juli 1992



ch den vom Gemeinderat im Jahr 1979 benlossenen Ehrungsrichtlinien konnte die Stadt Mittwoch letzter Woche im Rahmen des 13. erkochener Stadtfestes insgesamt 59 ab Lansebene erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler der Sportplakette in der jeweiligen Abstug für ihre hervorragenden Leistungen auschnen. Insgesamt waren es 4 Mal Gold, 27 Mal ber und 28 Mal Bronze, die Stadtrat Bruno Baln Vertretung von Bürgermeister Gentsch zunmen mit den Urkunden im Sitzungssaal des thauses überreichen konnte.

ihre Leistungen wurden in den zurückliegen-13 Jahren die in den Vereinen der Stadt akti-Sportlerinnen und Sportler insgesamt mit 15 d-, 208 Silber- und 282 Bronze-Plaketten

dtrat Balle hieß die Sportlerinnen und Sportdie Trainer, Betreuer, Abteilungsvorsitzen-, die Vertreter der Gemeinderatsfraktionen u. lreiche Eltern der Sportler herzlich willkomn. Der Sprecher hob hervor, wie wichtig und scheidend die Vereine für das sportliche, kultuund gesellschaftliche Leben in Oberkochen l. Aus dem Engagement für das Gemeinaftsleben der Stadt resultieren letztendlich die Leistungen, welche durch die Sportler-



In einer Feierstunde wurde wiederum zahlreiche Oberkochener Sportler im Sitzungssaal des Rathauses für ihre Erfolge geehrt.

1

Ehrung ihre entsprechende Würdigung erfahren. Den Sportvereinen gelinge es immer wieder, insbesondere junge Menschen zu ertüchtigen, sie Idealen zuzuführen und sie durch Ausbildung, Entwicklung und durch Erfolgserlebnisse zu individuellen Persönlichkeiten zu prägen. Als kleine Stadt dürfe sich Oberkochen glücklich schätzen, mit einer breit gestreuten Vereinsvielfalt aufwarten zu können. Die große Zahl der vorzunehmenden Ehrungen seien Beweis für die fruchtbare und intensive sportliche Tätigkeit in Oberkochen. Hierüber freuen sich Gemeinderat und Stadtverwaltung ganz besonders.

StR Balle nutzte die Gelegenheit, um auch den Vereinsvorständen, den Trainern und Betreuern sowie deren Mitarbeitern ein aufrichtiges Wort des Dankes auszusprechen. Den Sportlerinnen und Sportlern wünschte er, daß ihnen noch viele sportliche Erfolge zuteil werden mögen.

Der Vorsitzende des Örtlichen Organisationsausschusses, Hans-Jürgen Kresse, brachte seine Freude über die vielen Auszeichnungen in einer Spannbreite von den Schülern bis hin zu den Senioren zum Ausdruck. Im Namen aller Oberkochener Vereine grautlierte er den Sportlerinnen und Sportlern für die von ihnen erzielten Erfolge. In diese Gratulation schloß er auch die Trainer,





Schwimmverein Oberkochen

Sportplakette in Bronze

Harald Büttner, erfolgreiche Teilnahme am 6. Internatinalen Schwimm-Meeting der Senioren 1991 in Bregenz/Österreich in der Altersklasse 40: jeweils 2. Platz über 50 m Brust und 100 m Lagen sowie 3. Platz über 50 m Freistil.

Peter Büttner, erfolgreiche Teilnahme am 6. Internatinalen Schwimm-Meeting der Senioren 1991 in Bregenz/Österreich in der Altersklasse 40: 2. Platz über 50 m Schmetterling sowie je 3. Platz über 50 m Brust und 100 m Lagen.

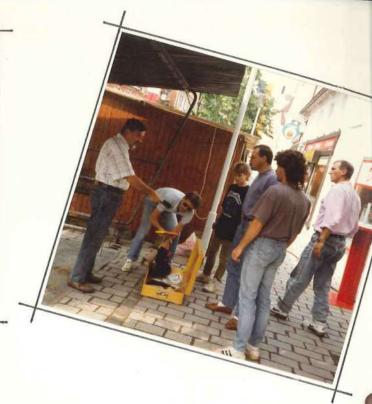
Willy Büttner, erfolgreiche Teilnahme am 6. Internationalen Schwimm-Meeting der Senioren 1991 in Bregenz/Österreich in der Altersklasse 65: jeweils 2. Platz über 50 m Brust und 50 m Freistil.





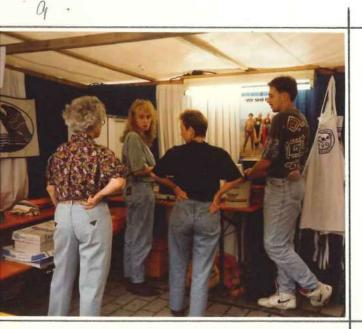
4













untes Treiben in Oberkochens Stadtmitte:

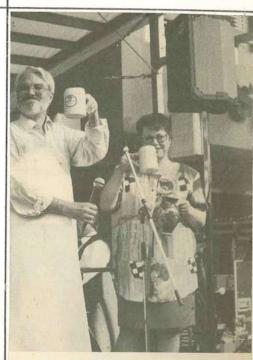
Das große Fest

rwachsene und Kinder feierten am Samstag

berkochen (wo). Das 13. Oberkochener Stadtfest am verganenen Wochenende war das größte in der Geschichte der Stadt. arauf eingestimmt hatten sich die Oberkochener in der vorausehenden Kulturwoche. In das Wochenprogramm integriert urde auch das Kinderfest. Ohne Zweifel: Der Wunsch von Bürermeister Harald Gentsch, die bürgerliche Gemeinschaft durch as Fest zu festigen, erfüllte sich.



Als der Bürgermeister am Freitag abend den Spund ins erste Faß Festbier trieb, begleitet von einem schmissigen Marsch der "Original Härtsfelder Musikanten", tummelten sich auf dem Festplatz in der Stadtmitte bereits unzähliche Festgäste aus nah und fern.



Herzlich willkommen, gute Laune und viel Vergnügen!

Bürgermeister Harald Gentsch und die ORGA-Vorsitzende Frau Regina Soutschek begrüßen die Festbesucher.

Oberkochener Kinderfest mit rekordverdächtiger Beteiligung:

Stadtrallye und Luftballonmeer

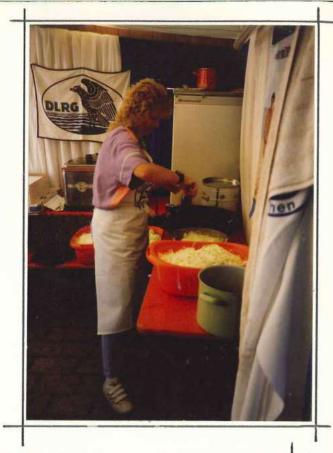
Beginn mit Gottesdienst / Musik und Kindertheater / Imposanter Festzug

Oberkochen (wo). Ein strahlend blauer Himmel und ein lachender Sonnenschein lagen am Samstag über der Stadt, als



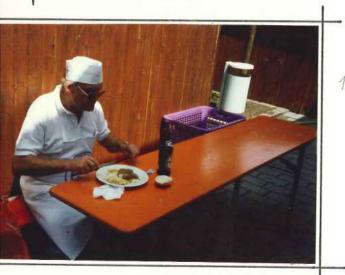






In Oberkochen hatten am Samstag die Kinder ihren großen Tag

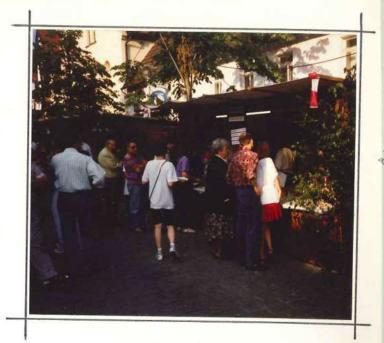
Kunterbunter Zug schlängelte sich durch die Straßen

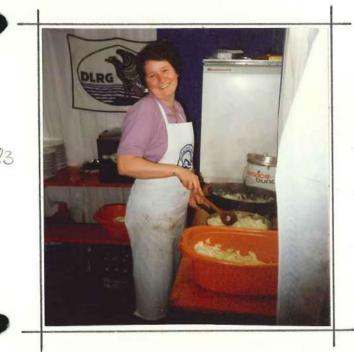






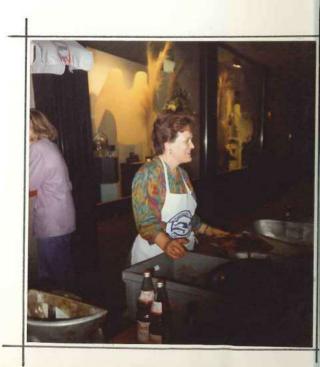












(rw). Vom europäischen Gedanken beherrscht war am gestrigen Sonntag die Stadt am Kocher: Aus gutem Grund, denn im Mittelpunkt des letzten Tages der 13. Stadtfestwoche stand am Sonntag die feierliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden zwischen Oberkochen und Montebelluna. Damit erhielten die freundschaftlichen Beziehungen auf bürgerschaftlicher Ebene, die vor elf Jahren begannen, den offiziellen Siegel.



1a





"An der Ausbildung eines europäischen Bewußtseins arbeiten" Brunnhuber: Es soll zu vielen menschlichen Begegnungen kommen Oberkochen ging gestern mit der italienischen Stadt Montebelluna eine offizielle Partnerschaft ein



Oberkochen (mam). Der Bund ist besiegelt. Nachdem die ersten Bande zwischen Oberkochen und Montebelluna bereits vor elf Jahren durch die beiden Kirchenchöre geknüpft worden waren, wurden am gestrigen Sonntag als Höhepunkt des Stadtfestes in Oberkochen die Partnerschaftsurkunden unterzeichnet. Vertreter der französischen Partnerstädte Oberkochens und Montebellunas, Dives-sur-Mer und Dammarie les Lys, waren mit dabei.

Gäste auch aus Frankreich, Polen und Litauen / Festakt am Sonntag unter großer Teilnahme der Bevölkerung

europäischer Freundscha



50V

Ga



7a





Bürgermeister Leopoldo Bressan bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde.







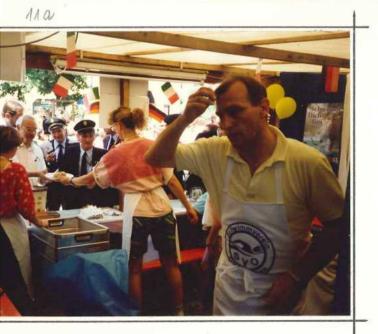


900















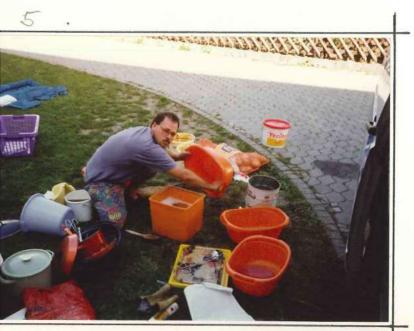












* Herzlichen Dank * * * Herzlichen Dank * *

Herzlichen Dank

Allen Oberkochener Mitbürgerinnen und Mitbürger, allen Vereinsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern der Stadtfestorganisation, allen vom Stadtfest und vom umgeleiteten Verkehr beeinträchtigten Fachgeschäften und Mitbürgern, allen Verantwortlichen der Stadtverwaltung, insbesondere Herrn Bürgermei- 5 ster Gentsch, für die großzügige Unterstützung, allen Mitarbeitern des städtischen Bauhofes, allen Verantwortlichen der Marktstände und des Vergnügungder Marktstände und des Vergnügung-sparkes, Herrn Rektor Staudenmaier für die Überlassung des Dreißental-Schulgeländes, sowie allen auswärtigen Festgästen, die durch ihren zahlreichen Besuch, ihren Einsatz, ihrem Verständnis und ihrem Engagement zum Gelingen des Stadtfestes 1992 mit beigetragen haben.

Herzlichen Dank im Namen der 19 betei-Thre Stadtfest-Organisation 1992

* Herzlichen Dank * * * Herzlichen Dank * *

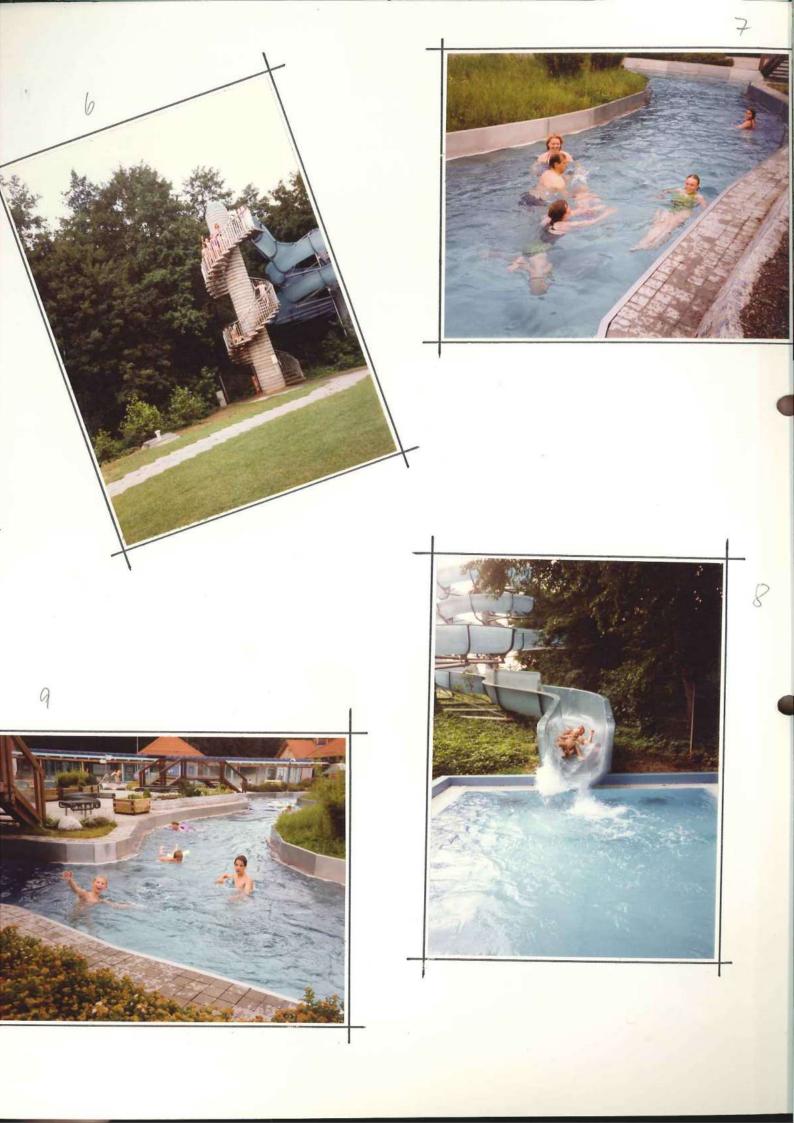
02.07.1992

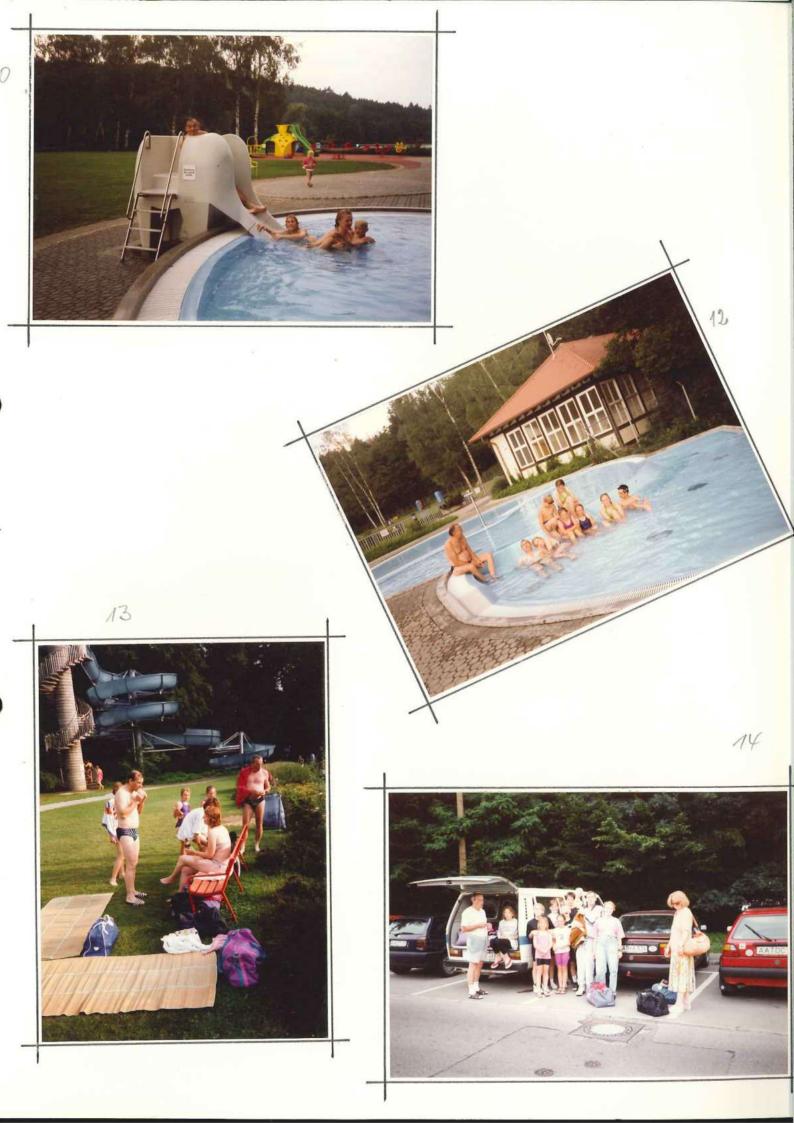
DAS BESONDERE WASSER-ERLEBNIS IM SCHIESSTAL















Vereinsnachrichte

Schützengilde

Mit einer Rekordbeteiligung von 64 Mannschaften v de vergangene Woche das Gästeschießen durchgefül Es beteiligten sich 42 Herren-, 19 Damen- und 3 Juge mannschaften.

Leider war das anschließende Gartenfest etwas veri net, aber zur Siegerehrung konnte Vorstand Gür Arndt doch etliche Gäste begrüßen.

Die anschließende Siegerehrung nahm 2. Vorstand Jo Gold und Schützenmeister Peter Bihlmaier vor.



Einzelergebnisse:

Damen:

1. Schimmel Christine 79 R., 2. Maslo Renate 77 R., 3. Ebner Adelinde 72 R.

Herren: 1. Romoth Günter 80 R., 2. Drexler Reinhold 80 R., 3. Kopp Hermann 80 R.

Jugend: 1. Feifel 61 R., 2. Mebert Mathias 54 R., 3. Kieninger Michaela 48 R.

Festscheibe

1. Dietrich Hermann 50 Teiler, 2. Rupp Monika 72 T., 3. Drexler Reinhold 73 T., 4. Dietrich Joachim 75 T., 5. Küh-nert Wolfgang 80 T., 6. Ratzmann Heinz 96 T., 7. Stadler Thomas 100 T., 8. Funk Willi 102 T., 9. Ottlik Michael 117 T., 10. Witzmann Helmut 119 T.

T., 10. Witzmann Helmut 119 T.

Mannschaften — Herren: 1. Narrenzunft V 277 R., 2.

SVO Taucher DLRG I 270 R., 3. Karl Gold I 267 R., 4.

Freiwillige Feuerwehr I 267 R., 5. Kleintierzuchtverein I
263 R., 6. Gamsjäger I 262 R., 7. Musikverein I 252 R., 8.

SVO — Taucher — DLRG IV 243 R., 9. MiniaturGolf-Club I 239 R., 10. Werksfeuerwehr CZ I 235 R., 11.

Sängerbund I 233 R., 12. Naturfreunde II 225 R., 13.

Narrenzunft IV 221 R., 14. Musikverein II 217 R., 15.

Narrenzunft I 215 R., 16. Kleintierzüchter II 211 R., 17.

Musikverein IV 210 R., 18. ASV Oberkochen I 208 R.,
19. Werksfeuerwehr CZ II 207 R., 20. Firma Karl Gold II
204 R., 21. TSV Oberkochen Fußball I 203 R., 22. Musik-204 R., 21. TSV Oberkochen Fußball I 203 R., 22. Musikverein II 198 R., 23 Freiw. Feuerwehr II 196 R., 24 Radclub Oberkochen I 194 R., 25. KSC Oberkochen 193 R., 26. Narrenzunft III 186 R.<mark>, 27. SVO — Taucher DLRG II 186 R.,</mark> 28. Naturfreunde I 182 R., 29. Sängerbund II 179



Schützengilde Oberkochen



Oberkochen, den 01.06.92

AN ALLE VEREINE DER STADT OBERKOCHEN

EINLADUNG zum 31. GÄSTESCHIESSEN mit GARPENFEST

Die Gästeschützentage 1992 finden auf unserer Schießanlage im "Kessel" wie folgt statt:

Mittwoch, 01. Juli bis Sonntag, 05. Juli 1992

Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Neue Waffen der Fa. Walther und Feinwerkbau werden wieder zur Verfügung gestellt. Eigene Waffen sind zugelassen, sofern sie zum Sportschießen geeignet sind. Geschossen wird auf 18 elektronischen 10 Meter - Ständen.

Zugelassen sind nur Schützen die nicht aktiv den Schießsport betreiben, also Mannschaften anderer Sportarten sowie Wandergruppen, Behörden, Betriebsmannschaften, Stammtische usw.

Um die organisatorische Durchführung der Veranstaltung gewährleisten zu können, bitten wir Sie die Mannschaftsmeldungen bis spätestens

Mittwoch, 01. Juli 1992

bei:

Peter Bihlmaier, Turmweg 15 - Tel. 6854 oder bei Hans - Günter Arndt, Schubartweg 31 - Tel. 7330 abzugeben.

Die Meldung ist bindend für die Entrichtung der Einlage.
Das Schießen findet nach der Sportordnung des DSB statt.
Bei Unstimmigkeiten entscheidet unwiderruflich die Schießleitung des Vereins!

Schützengilde Oberkochen 1955 e.V.

Depthy that process of the Cartany and the Art - 100 September 100 September 100 Action 100 Cartany and the Cartany

Fig. Ann 2

SCHIESSPROGRAMM

Schießzeiten: Mittwoch, 01.07.92 von 18.00 - 22.00 Uhr Donnerstag, 02.07.92 von 18.00 - 22.00 Uhr Freitag, 03.07.92 von 18.00 - 22.00 Uhr

Sonntag, 05.07.92 um 16.00 Uhr am Festplatz Siegerehrung:

Mannschaftskampf: Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen,

geschossen werden pro Schütze 10 Schuß (kein Nachkauf). Damenmannschaften und Jugendmannschaften (14 - 17 Jahre, im Zweifel ist Altersnachweis erforderlich) werden getrennt gewertet. Die Schützen müssen vor dem Schießen namentlich genannt

werden. Einlage pro Mannschaft DM 12 .-

Wanderpokal, Pokale, Urkunden. Preise:

Eine Ehrenscheibe (bleibt Eigentum des Pestscheibe:

Schützen). Mindestens 10 Sachpreise.

4 Schuß DM 3.-, jeder Zehner - 1 Fl. Wein, Weinschießen:

pro Schütze können maximal 3 Fl. Wein

geschossen werden.

Der Verein mit der höchsten Mannschafts-Sonderpreis:

beteiligung erhält ein 30 Literfaß Bier. Bei gleicher Mannschaftsmeldung entscheidet

die geschossene Ringzahl der Mannschaft.

Voranmeldung ist erforderlich! Gruppen können unter Aufsicht bis Dienstag, 30.06.92 Ubungsschießen:

nach Vereinbarung auf unserer Schießanlage

trainieren.

Samstag, 04.07.92 von 14.00 bis 17.00 Uhr KK - Schießen:

Sonntag, 05.07.92 von 10.00 bis 13.00 Uhr

Geschossen wird auf dem 50 Meter Gewehrstand

auf Kleinkalieberscheiben.

Das Preisschießen und das Weinschießen findet auch während dem Übungsschießen statt.

Die Sachpreise sind rechtzeitig ausgestellt.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein " G U T S C H U S S "

Anderungen vorbehalten

Bei schlechten Wetter findet die Veranstalung vom 04.07. -05.07.92 in der Schießhalle statt.

Bernd Witzmann Katzenbachstr. 60 A

7082 Oberkochen

SVO-TAUCHER-DLRG

Trainingsschießen am 17.06.92 ab 19.00 Uhr.

Schießzeiten: Mittwoch, 01.07.92 von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Donnerstag, 02.07.92 von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Freitag, 03.07.92 von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Siegerehrung: Sonntag, 05.07.92 um 16.00 Uhr am Festplatz

(Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten)

Manschaftsaufstellung:

1. Ma. Witzmann Bernd <u>Herren</u> Drexler, Reinhold Dietrich, Joachim Maslo, Günther	2. Ma. Woisczyk, HP. <u>Herren</u> Büttner, Willi Büttner, Harald Tangorra, Josef
---	---

3. Ma Witzmann, Helmut Herren Romeyn, Gerhard Lingel, Andreas Hoffmeister, Dietrich		Dietrich, Witzmann, Woisczyk, Zieschank	Rainer Oliver
--	--	--	------------------

Kosten für Übungsschießen trägt jeder selber. Kosten für Wertungsschießen übernimmt der Verein.

Den Teilnehmern wünsche ich viel Erfolg

Bernd Witzmann





Beim 31. Gästeschießen der Schützengilde Oberkochen errang mit demLuftgewehr die Damen-Mannschaft

SVO - Taucher -DLRG I

den 1. Platz

mit 232 von 400 möglichen Ringen.

1.Vorsitzender

Schützengilde Schützenmeister

Oberkochen e. V.

_6.Juli 1992

Ergebnisse vom 31. Gästeschießen , 6.7.92

Einzel:

Damen:

1.Schimmel Christine	79	Ringe
2.Maslo Renate	77	
3. Ebner Adelinde	72	**

Herren:

1. Romoth Günter	80 Ringe
2. Drexler Reinhold	8o "
3. Kopp Hermann	80 Ringe

Jugend:

1.	Feifel Andreas	61	Ringe
2.	Mebert Mathias	54	11
3.	Kieninger Michaela	48	11

Festscheibe:

1.	Dietrich Hermann	50	Teiler
2.	Rupp Monika	72	11
3.	Drexler Reinhold	73	n a
4.	Dietrich Hoachim	75	н
5.	Kühnert Wolfgang	80	
.6.	Ratzmann Heinz	96	
7.	Stadler Thomas	100	"
8.	Funk Willi	102	
9.	Ottlik Mine Michael	117	
10.	Witzmann Helmut	119	ii .

Mannschaften:

Herren:

1.	Narrenzunft V	277	Ringe
2.	SVO-Taucher-DLRG I	270	11
3.	Gold Karl I	267	11
4.	Freiwillige Feuerwehr	267	
	Kleintierzuchterverein I	263	
			. V .
	Gamsjäger I	262	
7.	Musikverein I	252	"
8.	SVO-Tauscher-DLRG IV	243	"
9.	Miniatur-Golf-Club I	239	**
10.	Werksfauerwehr Carl Zeiss I	235	16
11.	Sängerbund I	233	
	NaturfreundeII	225	
	Narrenzunft II 4	221	
	Musikverein 2		
		217	
	Narrenzunft I	215	
	Firma Jacob Schmid	214	
	Kleintierzuchtverein II	211	
	Musikverein 4	210	
(Constant)	A S V Oberkochen I	208	
	Werksfeuerwehr Carl Zeiss II	207	
21.	Firma Karl Gold II	204	
22.	TSV Oberkochen Fußball I	203	11
23.	Musikverein II	198	
	Freiwillige F uerwehr Oberkochen II		
	Radclub Oberkôchen I	194	
110000000000000000000000000000000000000	KSC Oberkochen I	193	
	Narrenzunft Oberkochen III	186	
	SVO -Taucher-DLRG II	186	
	Naturfrande I	182	
	Sängerbund II	179	
	Musikverein V	178	
	Soldatenkameradschaft I	175	11
	Musikverein VI	175	11
	SVO-Tauscher-DLRG III	174	
			11
	Narrenzunft II	174	
	Kiesclub I	168	
	Miniaturgolfclub II	149	11
The second	Radclub Oberkochen II	148	11
	Rotes Kreuz I	144	**
	Miniaturgolfclub III	143	11
	Freiwillige Feuerwehr III	136	11
42.	A S V Oberkochen II	88	11
			200

Mannschaften:

Damen:

1. SVO-Taucher-DLRG I	232	Ringe
2. Naturfreunde I	228	
3. Narrenzunft Oberkochen II	191	11
4. Sängerbund Oberkochen I	190	
5. Narrenzunft Oberkochen III	187	
6. Miniatur Golfelub I	186	
7. Narrenzunft IV	183	
8. Freiwillige Feuerwehr Oberkochen I	182	
9. Gamsjäger I	181	
10. Musikverein I	180	
11. Musikverein IV	178	
12. SVO-Taucher-Dlrg II	134	
13. Musikverein III	134	
14. Schwäb. Albverein	128	
15. Musikverein V	123	
16. Narrenzunft Oberkochen I	123	
17. Musikverein II	F1000000000000000000000000000000000000	
18. Miniaturgolfclub II	115	
19. Rotes Kreuz I	90	
. N. MOTOR RIGHT	83	**

Jugend:

1.	Kleintierzu	chtverein	I		189	Ringe
2.	Musikverein	I			146	
3.	Musikverein	II			81	

Meistgeteiligung: Musikverein Oberkochen 13 Mannschaften 1 Faß Bier

Beteiligung:

Jugend 3 Mannschaften
Damen 19 "
Heren 42 "

⁶⁴ Mannschaften.

SVO-TAUCHER-DLRG

Schießen 1992.

Manschaftsaufstellung:

					47 D
1. Ma.	Witzmann, Bernd	57 R.	2. Ma.	Woisczyk, HP.	43 R.
Herren	Drexler, Reinhold	80 R.	Herren	Büttner. Willi	41 R.
	Dietrich, Joachim	68 R.		Büttner, Harald	58 R.
	Maslo, Günther	65 R.		Tangorra, Josef	_44_R.
		270 R.			186 R.
3. Ma.	Witzmann, Helmut	37 R.	4. Ma.	Dietrich, Herrmann	54 R.
Herren	Romeyn, Gerhard	63 R.	Herren	Witzmann, Rainer	63 R.
	Lingel, Andreas	31 R.		Woisczyk, Oliver	64 R.
	Hoffmeister, Dietrick			Zieschank, Klaus	62 R.
		174 R.			243 R.
1. Ma.	Witzmann, Brunhilde	55 R.	2. Ma.	Woisczyk, Karin	52 R.
Damen	Drexler, Renate	65 R.	Damen	Romeyn, Joke	24 R.
	Witzmann, Andrea	52 R.		Maslo, Renate	40 R.
	Witzmann, Bettina	60 R.		Büttner, Erika	18 R.
		232 R.			134 R.



9.7.1992

Übungsleitersitzung

R., 30. Musikverein V 178 R., 31. Soldatenkameradschaft I 175 R., 32. Musikverein VI 175 R., 33. SVO — Taucher DLRG III 174 R., 34. Narrenzunft II 174 R., 35. Kiesclub I 168 R., 36. Miniaturgolf II 149 R., 37. Radclub II 148 R., 38. Rotes Kreuz I 144 R., 39. Miniaturgolf III 143 R., 40. Freiwillige Feuerwehr III 136 R., 41. ASV Oberkochen II 88 R.

Damen — Mannschaften: 1. SVO — Taucher DLRG I 232 R., 2. Naturfreunde I 228 R., 3. Firma Jakob Schmid 214 R., 4. Narrenzunft II 191 R., 5. Sängerbund I 190 R., 6. Narrenzunft III 187 R., 7. Miniaturgolf I 186 R., 8. Narrenzunft IV 183 R., 9. Freiwillige Feuerwehr I 182 R., 10. Gamsjäger I 181 R., 11. Musikverein I 180 R., 12. Musikverein IV 178 R., 13. SVO — Taucher DLRG II 134 R., 14. Musikverein III 134 R., 15. Schwäb. Albverein 128 R., 16. Musikverein IV 123 R., 17. Narrenzunft I 123 R., 18. Musikverein II 115 R., 19. Miniaturgolf II 90 R., 20. Rotes Kreuz I 83 R.

Jugend-Mannschaften: 1. Kleintierzuchtverein 189 R., 2. Musikverein 146 R., 3. Musikverein II 81 R.

Meistbeteiligung: Musikverein Oberkochen mit 13 Mannschaften erhält ein Faß Bier.







Schützengilde Oberkochen

Wir möchten uns hiermit bei allen Gästen, die trotz des schlechten Wetters unser Gartenfest besuchten, herzlich bedanken.

Besonderen Dank allen Helfern und Kuchenspendern und allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.



Ferienprogramm 1992 der Stadt Oberkochen

Sommerferien 1992 vom 2. Juli bis 16. August 1992

Samstag, 8. August 1992

Ferienspaß und Sommernachtsfest im aquafit

Spaß und Spiele im Wasser.

Leitung:

SVO, DLRG, Stadtverwaltung



Ferienspaß und Sommernachts-Fest

in und ums

Freizeitbad »aquafit«

am Samstag, 8. August 1992

Badespaß von 9.00 - 23.00 Uhr

Eingang für Festbesucher: Tür zum mittleren Pausenhof ab 9.00 Uhr Öffnung des Bades

Eingang für Badegäste: Haupteingang ab 13.30 Uhr Spieleinlagen für die Kinder mit Riesenkrake

ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Parkplätze auf den Schulhöfen des Gymnasiums



ab 16.00 Uhr Barbetrieb unter der Laube

> Festbetrieb auf der Terrasse

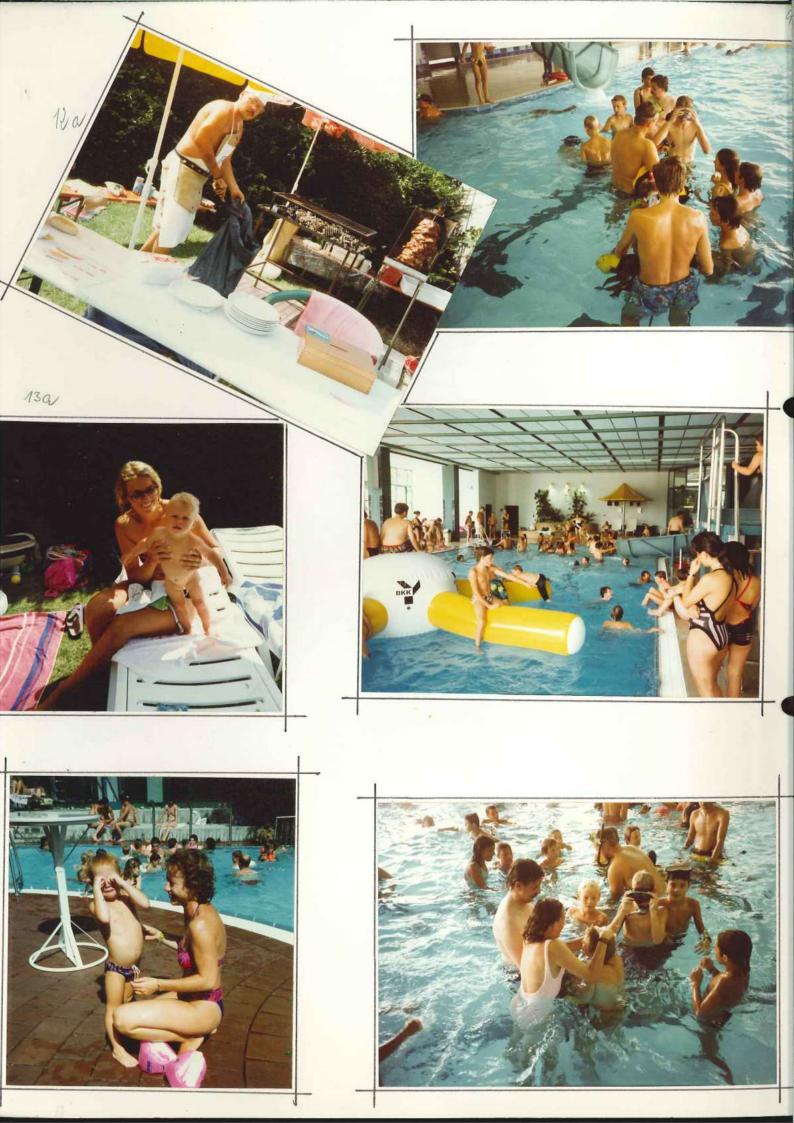
Eintritt für alle frei!

Es bewirten Sie Schwimmverein und DLRG Oberkochen.









CHWABISCHE POST

Aalen, Montag, 10. August 1992



Beim Sommernachtsfest im Oberkochener "aquafit" erfreuten sich groß und klein des erfrischenden Nasses.

Spaß im Naß des "aquafit"

Oberkochen (wo). Mit zu einem Höhepunkt im Rahmen des Ferienprogrammes wurde am Samstag der Ferienspaß mit Sommernachtsfest im Freizeitbad "aquafit". Enormer Betrieb herrschte bei 35 Grad im Schatten sowohl im Innen- als auch Freibecken. Auffallend die vielen auswärtigen Gäste.

Die Tauchergruppe des Schwimmvereins unternahm mit den Kindern im Nichtschwimmerbecken Tauchübungen, bei denen das "Schnorcheln" viel Freude bereitet, wie anschließende Wasserspiele. Immer dicht umlagert war der große Riesenbadestern, den die BKK Zeiss zur Verfügung stellte. Die Liegewiese war total ausgebucht.

Schwimmverein und DLRG, die den Wachdienst versahen, hatten für das leibliche Wohl gesorgt. Romantisch wurde es am Abend, als die Lichterketten aufleuchteten und die Unterwasserbeleuchtung eingeschaltet wurde.



150/



2/1

Bürger und Gemeinde

Freitag, 21. August 1992

Resümee der Woche

Samstag, 8. August 1992:

Ausgemusterte Schülertische und -Stühle konnten am Vormittag preisgünstig in der Sonnenbergschule erworben werden. — Im Ferienprogramm hatte der Deutsche Alpenverein zur Radtour an den Itzelberger See eingeladen. Rast und Spielpause wurde am Brenzel-Grillplatz gehalten. — Ferienspaß und Sommernachtsfest im und ums Freizeitbad "aquafit« war zum Ende der vorletzten Ferienwoche geboten. Schwimmverein und DLRG-Ortsgruppe sorgten sich um das leibliche Wohl der Gäste bei dieser mit zu den Höhepunkten des Ferienprogramms zu zählenden Veranstaltung. — Unter der großen Hitze litt das weitere Vorbereitungsspiel des TSV im Carl-Zeiss-Stadion, bei dem sich die Gastgeber vom Kreisliga-A-Aufsteiger DJK Aalen torlos trennten.



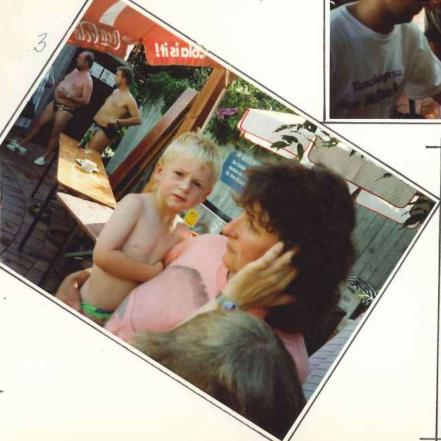
Ferienprogramm 1992 - Super Ferienprogramm

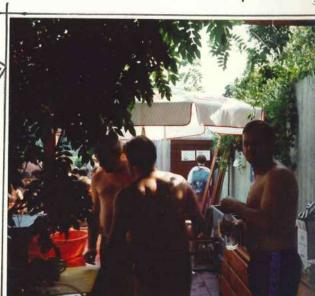
- Super Ferienprogramm

Am besten besucht waren im Rahmen dieses Ferienprogramms die Veranstaltungen im Freizeitbad »aquafit«. War es die Disco, das Sommernachtsfest oder das Erlebnisbaden, das »aquafit« begeisterte große und kleine Baderatten. Obwohl einige Veranstaltungen wegen schlechten Wetters

staltungen wurde die magische Zahl von 2.000 Teilnehmern überschritten













Ferienprogramm 1992

Wie in den letzten Jahren haben wieder zahlreiche örtliche Vereine und Organisationen, zusammen mit der Stadtverwaltung, während der 6 Wochen Sommerferien ein anspuchsvolles und vielfältiges Ferienprogramm organisiert und durchgeführt. Die Veranstaltungen, welche auf Bewährtem der Vorjahre sowie auf neuen Ideen aufgebaut waren, brachten sicherlich wieder viel Freude und Spaß für die ganze Familie.

Insgesamt wurden bei allen Veranstaltungen 2.097 Teilnehmer gezählt, darunter 403 Erwachsene (1990: 1.731 Teilnehmer, 1991: 1.941 Teilnehmer).

Die Durchführung der verschiedenen Ferienprogrammangebote wurde durch das hervorragende Sommerwetter begünstigt. Leider mußten einige Veranstaltungen wegen mangelnder Teilnehmerzahl bzw. aus Witterungsgründen abgesagt werden. Die Ausflugsfahrten waren wie schon in den Vorjahren, wieder die meistbesuchten Veranstaltungen des Ferienprogramms. Abgerundet wurde das Ferienprogramm durch verschiedene Gartenfeste der örtlichen Vereine.

Das Ferienprogramm verlief auch in diesem Jahr reibungslos und bot den Daheimgebliebenen wieder viel Abwechslung. Der Erfolg sollte alle Beteiligten ermutigen, auch im nächsten Jahr wiederum an der Gestaltung eines Ferienprogramms mitzuarbeiten.

Wir danken allen, die am guten Gelingen des Ferienprogramms mitgewirkt haben und hoffen wieder auf eine Teilnahme im nächsten Jahr. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Vereinen und Organisationen, ohne deren Engagement ein solches Ferienprogramm unmöglich wäre.

Bürgermeister Gentsch

Coburg / Rödental

TRAININGSLAGER 1992



Mit B&G immer gut informiert

Freitag, 11. September 1992

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Trainingslager in Coburg / Rödental

Alle Jahre wieder . . .! Über das Wochenende, vom 28. — 30. 8. führte der Schwimmverein mit seiner Wettkampfmannschaft unter der Leitung des technischen Leiters Harald Büttner nun schon zum dritten Mal ein Trainingslager in Coburg / Rödental durch. In den Jahren 1989 und 1991, (1990 führte der Verein das Trainingslager in heimischen Gefilden durch) lagen die Trainingslager später im Jahr, im Oktober und es wurde in der Schwimmhalle auf der 25 m Bahn trainiert. In diesem Jahr verlegte der technishe Leiter H. Büttner dieses Trainingslager in einen Sommermonat, damit die Wettkampfmannschaft auch einmal ein ganzes Trainingsprogramm im Freiwasser auf einer "langen" 50 m Bahn durchschwimmen mußte. Es war ein anstrengendes Wochenende.



Aller Ansang ist schwer

- aber nicht im :

t im: TAUCHKURS

F 0 R

KINDER

Unter der Leitung von VDST/DSB-Übungsleitern veranstaltet die Tauchgruppe Oberkochen einen

SCHNORCHELKURS

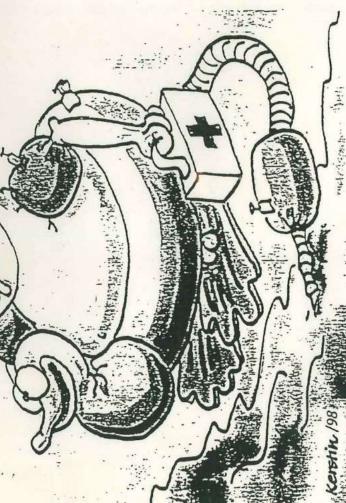
nach den Richtlinien des Verband Deutscher Sport-taucher (VDST) mit einer international anerkannten Abschlußprüfung (Schnorchelbrevet "A" + "B").

Ort: Hallenbad Aquafit in Oberkochen Beginn: 24.08.92 (jeweils Montags)
Uhr: 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr

Uhr: 18.45 Uhr bis 19 Kosten: 90,00 DM Dauer: 20 Stunden (bis ca. Mitte Feb. '93)

Alter: Kinder ab 9 Jahre (Schwimmkenntnisse vor-

Interessenten tragen sich bitte mit Namen und Alter in die Teilnehmerliste, die an der Kasse zu erhalten ist, ein. (Anmeldebogen und Ausbildungsplan am 1. Kursabend erhältlich)



Harald Büttner Riemannstr. 4 7082 Oberkochen Tel: pr. (07364)-7298 ge. (07364)-204280

Oberkochen, den 12. Mai 1992

Willy Büttner Riemannstr. 4

W-7082 Oberkochen

Trainingslager

Der Schwimmverein führt vom 28.08. bis 30.08.1992 ein Trainingslager in Rödental und Coburg durch. Abfahrt am Freitag den 28.08 zwischen 16:00 Uhr und 17:00 Uhr, Rückkehr am Sonntag den 30.08 so gegen 20:00 Uhr. Für jeden Teilnehmer beträgt die Eigenleistung für Verpflegung und Übernachtung DM 50,--, die restlichen Kosten für Schwimmbabbenützung trägt der Verein.

Dieses Trainingslager ist für die Teilnehmer (innen) kein Vereinsausflug, sondern es soll eine Vorbereitung auf die kommenden Wettkämpfe im Winterhalbjahr 1992/1993 sein.

Übernachtung und Vollverpflegung erhalten wir in dem Kreisjugendheim am Weinberg in Rödental bei Coburg. Alle Betreuer und Teilnehmer sind dort untergebracht.

Der Trainingsplan sieht vor:

- Schwimmtraining im Freibad Coburg
- * Waldlauf rund um den Weinberg

Der Verein mit seinen Betreuern(innen) erwartet von den Teilnehmern Disziplin und Engagement. Sollte dies widererwarten nicht der Fall sein behält sich der Verein vor, den Teilnehmer oder Teilnehmerin aus der Wettkampfmannschaft auszuschließen.

Der Trainingsplan in groben Abrissen:

	07.00 h	wecken
	07.30 h	Frühstück
	08.00 h	Waldlauf
	09.00 h	Abfahrt zum Training (Freibad 50m Bahn)
	12.15 h	Mittagessen mit anschließender Ruhepause
	14.15 h	Abfahrt zum Training (Freibad 50m Bahn)
	17.45 h	Abendessen, anschließend Lehrsaal
b	19.15 h	kontrollierte Freizeit (Spiel, Stadtbesichtigung)
b	21.30 h	Bettruhe

Bernd Witzmann

1. Vorsitzender

Harald Büttner Techn. Leiter



Harald Büttner Riemannstr. 4 7082 Oberkochen Tel: pr. (07364

pr. (07364)-7298 ge. (07364)-204280

Oberkochen, den 12. Mai 1992

Trainingslager vom 28.08. bis 30.09.92 in Rödental und Coburg

Mitzunehmen sind:

Waschsachen, Schlafanzug oder Nachthemd, Hausschuhe

Sportsachen:

"Trainingsanzug, Bademantel, Handtücher,"

"Badehosen, Badeanzüge, Badeschlappen, Badetuch"

Programm:

Freitag, den 28.08.92

16.30 h Abfahrt am Hallenbad19.30 h Ankunft in Rödental Kreisjugendheim20.00 h Abendessen

Besprechung des Trainingslagers

22.00 h Bettruhe

Samstag, den 29.08.92

07.00 h Wecken 07.30 h Frühstück 08.00 h Waldlauf 09.00 h Abfahrt zum Training 09.30 h Freibad "Technikschulung der HWL's" 11.30 h Abfahrt zum Mittagessen 12.00 h Mittagessen bis 14.00 h Mittagsruhe 14.15 h Abfahrt zum Training 14.30 h Freibad "Konditions- und Koordinationstraining" 17.15 h Abfahrt zum Abendessen 17.45 h Abendessen 18.15 h Technikschulung "Video's und Vortrag" 19.15 h Gemütliches Beisammensein 21.20 h Bettruhe

Sonntag, den 30.08.92

	07.00 h	Wecken
	07.30 h	Frühstück
	08.00 h	Waldlauf
	09.00 h	Abfahrt zum Training
	09.30 h	Freibad "Technikschulung der HWL's"
	11.30 h	Abfahrt zum Mittagessen
	12.00 h	Mittagessen
bis	14.00 h	Mittagsruhe
	14.15 h	Abfahrt zum Training
	14.45 h	Freibad "Konditions- und Koordinationstraining"
	17.00 h	Heimfahrt nach Oberkochen
	20.00 h	ca. Ankunft in Oberkochen am Hallenbad

Programm:

Freitag, den 28.08.92

16.30 h Abfahrt am Hallenbad

19.30 h Ankunft in Rödental Kreisjugendheim

20.00 h Abendessen

Besprechung des Trainingslagers

22.00 h Bettruhe

Samstag, den 29.08.92

07.00 h Wecken

07.30 h Frühstück

08.00 h Waldlauf

09.00 h Abfahrt zum Training

09.30 h Freibad "Technikschulung der HWL's"

11.30 h Abfahrt zum Mittagessen

12.00 h Mittagessen

bis 14.00 h Mittagsruhe

14.15 h Abfahrt zum Training

14.30 h Freibad "Konditions- und Koordinationstraining"

17.15 h Abfahrt zum Abendessen

17.45 h Abendessen

18.15 h Technikschulung "Video's und Vortrag"

19.15 h Gemütliches Beisammensein

21.20 h Bettruhe

Sonntag, den 30.08.92

07.00 h Wecken

07.30 h Frühstück

08.00 h Waldlauf

09.00 h Abfahrt zum Training

09.30 h Freibad "Technikschulung der HWL's"

11.30 h Abfahrt zum Mittagessen

12.00 h Mittagessen

bis 14.00 h Mittagsruhe

14.15 h Abfahrt zum Training

14.30 h Freibad "Konditions- und Koordinationstraining"

16.30 h Heimfahrt nach Oberkochen

ca. 20.00 h Ankunft in Oberkochen am Hallenbad

Trainingsplan für Trainingslager

Samstag, den 29. August 1992

Technikschulung der HWL's

Schwimmtraining von 9:30 bis 11:20 h

ca. 110 min.

1. 30 min.

Einschwimmen -- Gewöhnung an die 50m Bahn

TECHNIK KRAUL - BEINE

2. 200m Beine mit Schwimmbrett

ca. 7 min.

Die Arme liegen auf dem Brett, der Kopf ist angehoben.

3. 50m locker

ca. 2,5 min.

4. 200m

Beine mit Schwimmbrett

ca. 7 min.

Die Hände fassen das Brett am Ende,der Kopf liegt zwischen den gestreckten

Armen im Wasser und dreht sich zum Einatmen auf die Seite.

5. 50m locker

ca. 2,5 min.

6. 200m

Beine mit Schwimmbrett

ca. 7 min.

-- Schwimmbrett als Widerstandsfläche --

Die Hände halten das Brett seitlich gefaßst senkrecht ins Wasser, der Kopf liegt

zwischen den Armen im Wasser.

7. 50m

locker

ca. 2,5 min.

TECHNIK BRUST - ARME

8. 200m

Arme mit Pull-Puoy oder Widerstandsschwimmbrett

ca. 8 min.

Geschwommen wird in zügigen Bewegungen. Der Kopf liegt im Wasser, geatmet wird

auf jeden dritten Zug.

9. 50m

locker

ca. 2,5 min.

10. 200m

Arme mit Pull-Puoy oder Widerstandsschwimmbrett

ca. 8 min.

Geschwommen wird nur mit einem Arm, während der andere vorgestreckt im Wasser

liegt. Jeweils nach einer halben Bahn wird der Arm gewechselt, geatmet wird

auf jeden dritten Zug.

11. 50m

locker

ca. 2,5 min.

12. 200m

Partnerschleppen

ca. 8 min.

Der Partner hält sich an den Fußgelenken des Ziehenden fest und schlägt leicht mit den Beinen. Der ziehnede Partner atmet auf jeden zweiten Armzug ein.

Trainingsplan für Trainingslager

13. 50m

locker

ca. 2,5 min.

TECHNIK RÜCKEN - BEINE

14. 100m

Beine mit Armfassung

ca. 4 min.

Die Hände sind unter dem Gesäß gefaßt oder die Arme sind hinter dem Rücken ver-

schränkt.

15. 100m

Beine mit Armfassung

ca. 4 min.

Wechselbeinschlag, die Arme sind über der Brust verschränkt.

16. 50m

locker

ca. 2,5 min.

TECHNIK RÜCKEN - ARME

17. 100m

Arme mit Abschlag

ca. 4 min.

Die Arme ziehen abwechselnd durch das Wasser und schwingen über Wasser zurück. Der zurückgeschwungene Arm wartet gestreckt in Schwimmrichtung, bis

ihn der andere Arm einholt, usw. Die Beine pendeln locker mit.

18. 100m

Wechselseitiger Armdruck

ca. 4 min.

Die Arme werden abwechselnd unter Wasser bis in Schulterhöhe gebracht und drücken von dort zu den Oberschenkeln. Die Oberarme liegen am Brustkorb und

die Beine pendeln locker mit.

19. 50m

locker

ca. 2,5 min.

20. 200m

Beliebige Lage Leistung 60%

ca. 5 min.

21. 10 min.

Ausschwimmen

Gesamte Trainingsstrecke ohne Ein- und Ausschwimmen: 2200m

Samstag, den 29. August 1992

Konditions- und Koordinationstraining

Schwimmtraining von 14:30 bis 17:00 h ca. 150 min.						
1. 600m	Einschwimmen locker in 3 versch. Schwimmarte	Einschwimmen locker in 3 versch. Schwimmarten. Beliebiger Wechsel				
2. 200m	Schwimmart beliebig mit Tempo	wechsel 60% bis 80%	ca. 5 min.			
3. 200m	Lagen in umgegehrter Folge (je 50m Freistil, Brust, Rücken, Schmetterling)		ca. 6 min.			
4. 100m	locker		ca. 5 min.			
5. 6 X 50m	je 50m in steigenden Tempo.	Startabstand 1,5 min.	ca. 9 min.			
6. 200m	locker		ca. 8 min.			
7. 600m	Arme mittl. Tempo in 3 versch. Schwimmarten		ca. 20 min.			
8. 200m	locker		ca. 8 min.			
9. 10 X 50m	Sprint 100%	startabstand 2 min.	ca. 20 min.			
10. 200m	locker		ca. 8 min.			
11. 5 X 100m	Sprint 80%	startabstand 3 min.	ca. 15 min.			
12. 10 min.	Ausschwimmen					

Gesamte Trainingsstrecke ohne Ausschwimmen: 3600m

Trainingsplan für Trainingslager

Sonntag, den 30. August 1992

Technikschulung der HWL's

Schwimmtraining von 9:30 bis 11:15 h

ca. 105 min.

1. 15 min. Einschwimmen

TECHNIK BRUST - BEINE

ca. 7 min. 2. 200m Beine mit Schwimmbrett Bei ausgestreckten Armen fassen dir Hände seitlich die Mitte des Brettes, der Kopf liegt im Wasser. Jeweils 10 bis 15m werden ohne Atmung geschwommen 50m locker ca. 2,5 min. 3. Beine mit Schwimmbrett ca. 7 min. 200m Der Kopf wird über der Wasseroberfläche gehalten. Der Beinschwung wird mit dicht zusammengehaltenen Knien ausgeführt, eventuell wird ein Pull-buoy zwischen den Oberschenkel festgehalten. ca .2,5 min. locker 50m 5. 200m Beine mit Schwimmbrett ca. 7 min. 6. -- Schwimmbrett als Widerstandsfläche --

Beide Hände greifen das Brett seitlich und halten es mit vorgestreckten Armen senkrecht ins Wasser, der Kopf bleibt über der Wasseroberfläche.

locker 7. 50m

ca. 2,5 min.

TECHNIK KRAUL - ARME

200m Arme mit Schwimmbrett ca. 6 min. 8. Ein Arm zieht in der Kraultechnik, der andere liegt vorgestreckt auf einem Schwimmbrett. Die Beine pendeln mit, der Kopf liegt im Wasser. Geatmet wird auf jeden Zug; die Arme wechseln sich jeweils nach einer halben Bahn ab. ca. 2,5 min. 50m locker 9. Arme mit Pull-Puoy oder Widerstandsschwimmbrett ca. 6 min. 200m 10. Geschwommen wird im pausenlosen Wechselzug. locker ca. 2,5 min. 11. 50m

Arme mit Flossen ca. 6 min. 12. 200m

Die Daumen fassen in die Achselhöhlen. Der Schwimmer führt Kraulwechselzug mit "Hühnchenflügeln" verkürzten Armen aus. Die Beine unterstützen durch Beinschlag.

Sonntag, den 30. August 1992

Konditions- und Koordinationstraining

Sch	ca. 105 min.			
1.	600m	Einschwimmen locker in 3 versch. Schwimmarte	ca. 20 min.	
2.	200m	Lagen in umgegehrter Folge (je 50m Freistil, Brust, Rücken, S	ca. 6 min.	
3.	100m	locker		ca. 5 min.
4.	6 X 50m	je 50m in steigenden Tempo.	Startabstand 1,5 min.	ca. 9 min.
5.	200m	locker		ca. 8 min.
6.	10 X 50m	Sprint 100%	startabstand 2 min.	ca. 20 min.
7.	200m	locker		ca. 8 min.
8.	5 X 100m	Sprint 80%	startabstand 3 min.	ca. 15 min.
9.	10 min.	Ausschwimmen		

Gesamte Trainingsstrecke ohne Ausschwimmen: 2600m

Am späten Freitag-Nachmittag wurde die Fahrt nach Rödental mit zwei VW-Bussen und einem Pkw angetreten. Gegen 20.15 Uhr traf man im Quartier, dem Kreisjugendheim des Landkreises Coburg »am Weinberg« in Rödental ein. Das Heim genießt beim Schwimmverein einen guten Ruf, ist man doch in diesem Jahr schon zum fünften Mal dort einquartiert. Die Gastfreundschaft, Betreuung und Verpflegung der Heimeltern »Nüßlein« ist einfach einmalig.

Mit einem Waldlauf am Samstagmorgen begann dann die Wettkampfmannschaft das Trainingsprogramm. Im Hallenfreibad Coburg wurden auf der 50 m Bahn am Vor- und Nachmittag zwei Trainingseinheiten von je ca. 2 1/2 Std. (ca. 5.800 m) durchschwommen.

Nach dem Abendessen gab es dann noch Technikschulung per Video. Zur dritten Trainingseinheit am Sonntag mußte dann wegen der schlechten Wetterlage ins Hallenbad auf die 25 m Bahn umgezogen weren. In dieser zweistündigen Trainingsheitheit wurden ca. 2.200 m geschwommen.

Nach dem Mittagessen wurde die Heimfahrt angetreten. Mit einer Unterbrechung zu einem Stadtbummel in Würzburg hatte, abgekämpft und müde, die Heimat gegen 19.30 Uhr ihre Wettkämpfer wieder.





Die Wettkampfmannschaft des SVO mit ihren Trainern und Betreuern am Kreisjugendheim »Weinberg«





